



Wilfried Marxer
**Umfrage Nationale Identität Liechtensteins -
Dokumentation**

Arbeitspapiere Liechtenstein-Institut Nr. 4

Fachbereich Politikwissenschaft
Januar 2006 (1. Aufl.)

Arbeitspapiere Liechtenstein-Institut

Die Verantwortung für die Arbeitspapiere
liegt bei den jeweiligen Autoren.

Kontakt: Dr. Wilfried Marxer (wm@liechtenstein-institut.li)

Wilfried Marxer
**Umfrage Nationale Identität Liechtensteins -
Dokumentation**

Fachbereich Politikwissenschaft
Januar 2006 (1. Aufl.)

Liechtenstein-Institut, Auf dem Kirchhügel, St. Luziweg 2, FL-9487 Bendern
Telefon (00423) 373 30 22 - Fax (00423) 373 54 22
<http://www.liechtenstein-institut.li> - admin@liechtenstein-institut.li

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Technischer Bericht	2
3	Verwendeter Fragebogen	3
4	Codierschema („Identität 2005“)	10
5	Neu gebildete Variablen („Identität 2005_aktuell“)	21
6	Variablenauswahl („Identität 2005_selektion“)	27
7	Vergleichsdaten Schweiz und Deutschland	27
8	Schlussbemerkungen	29
9	Datenquellen	29
10	Literatur	29
11	ANHANG	31

Abkürzungsverzeichnis

ALLBUS	Allgemeine Bevölkerungsumfrage (in Deutschland)
ASKO	Affinität zu einem stabilen kognitiven Orientierungssystem
CATI	Computer Assisted Telephone Interviewing (Computergestützte Telefoninterviews)
FBP	Fortschrittliche Bürgerpartei
FL	Freie Liste
ISSP	International Social Survey Programme
SIDOS	Datenarchivdienst für die Sozialwissenschaften, Neuchâtel
SMS	Verband Schweizer Marketing- und Sozialforscher
SPSS	Softwarepaket zur statistischen Datenanalyse
VU	Vaterländische Union
ZA	Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung an der Universität Köln

1 Einleitung

Im Jahr 2006 feiert das Fürstentum Liechtenstein 200 Jahre Souveränität. Aus diesem Anlass beschloss der Historische Verein für das Fürstentum Liechtenstein, das Jahrbuch 2006 diesem Jubiläumsjahr zu widmen. In einer Serie von Beiträgen, die das Thema der Souveränität und verwandter Fragestellungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten, machte der Autor dieser Dokumentation den Vorschlag, die nationale Identität Liechtensteins mittels einer repräsentativen Meinungsumfrage zu untersuchen. In der Vergangenheit waren bereits einige Studien zur Frage der nationalen Identität ausgearbeitet worden, teilweise auch in Form von Statements von Bewohnerinnen und Bewohnern des Landes.¹ Der Vorstand des Historischen Vereins akzeptierte den Vorschlag und stellte die finanziellen Mittel für eine entsprechende Umfrage zur Verfügung. In der Folge erarbeitete der Autor einen Fragebogen, der sich im Interesse einer Vergleichbarkeit der Daten teilweise an internationalen Standards orientierte. Dabei erwies sich vor allem das Identitätsmodul in der Umfrage 2003 des International Social Survey Programmes ISSP als zielführend. Die schweizerischen und deutschen Daten aus dieser Umfrage, die in rund 40 Ländern der Welt durchgeführt werden, stehen der internationalen Forschergemeinschaft zur Verfügung. Eine komparatistische Studie wurde dadurch möglich, wobei allerdings auf Unterschiede in den Umfragen hingewiesen werden muss. Nicht nur der Zeitpunkt der liechtensteinischen Umfrage wich von den ISSP-Vorlagen ab, sondern auch die Methode. Die ISSP-Umfragen werden in Form von Face-to-Face-Befragungen durchgeführt. Dies bedeutet nicht nur eine andere Interviewsituation als bei der telefonischen Befragung der liechtensteinischen Identitätsumfrage, sondern erlaubt auch andere Frageformen, etwa mittels Schaubildern, schriftlichen Fragenvorlagen und anderes.

Die vorliegende Dokumentation verfolgt das Ziel, die Eckwerte der liechtensteinischen Identitäts-Umfrage sauber darzustellen. In dieser Dokumentation erfolgen weder Datenanalysen, noch Dateninterpretationen, wissenschaftliche Argumentationen und Diskussionen. Die Dokumentation beschränkt sich entsprechend auf den technischen Bericht, den Fragebogen der Umfrage, erklärt die verschiedenen Variablen und enthält Hinweise zu neu gebildeten Variablen.

¹ Siehe Hinweise in der Literaturliste. Kommentierungen bei Marxer 2006.

2 Technischer Bericht

Der technische Bericht stützt sich grossteils auf die Angaben aus dem Projektbeschrieb des Umfrageinstituts *DemoScope Research&Marketing*, welches die Identitäts-Umfrage durchführte.

Tabelle 1: Basisangaben zur Identitäts-Umfrage

Aspekt	Information
Auftraggeber	Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein
Konzeption, Leitung	Dr. Wilfried Marxer, Liechtenstein-Institut
Begleitteam	Veronika Marxer, Irene Lingg, Rupert Tiefentaler (alle Mitglieder des Vorstandes des Historischen Vereins)
Grundgesamtheit	Wohnbevölkerung des Fürstentum Liechtensteins ab 15 Jahren
Fragebogen	Vom Auftraggeber weitgehend befragungsbereit geliefert
Stichprobe	Total 607 Interviews
Auswahlverfahren	Zweistufige Stichprobe: Zufallsstichprobe von Privathaushaltungen aus dem Befragungsgebiet, anschliessend kombinierte Alters-/Geschlechtsquote innerhalb der Haushalte (Altersgruppen: 15-24, 25-34, 35-54, 55++ Jahre); zusätzliche Quote für Ober- und Unterland
Befragungsmethode	Computergestützte Telefoninterviews (CATI) im Telefonlabor
Befragungszeitraum	27. September bis 4. Oktober 2005
Interviewdauer	Durchschnittlich 19 Minuten
Interviewer	Es wurden nur qualifizierte, speziell instruierte und motivierte Interviewer und Interviewerinnen unter Aufsicht des Feldchefs eingesetzt
Adresspool	Zur Realisierung der 607 Interviews wurden insgesamt 3404 Adressen von Privathaushaltungen aus dem Fürstentum Liechtenstein verwendet: Kein Kontakt zu Stande gekommen, Ferien der Zielperson(en) 311 Technische Ausfälle (Fax-Nummer, doppelt, ungültig) 211 Quote bereits erschöpft 683 Interview terminiert 4 Nicht zu Interview bereit (keine Zeit, keine Lust etc.) 1'588 Interview realisiert 607 Total 3'404
Datenlieferung	SPSS-File Tabellenserie zum Abgleich der Daten im SPSS Antworten auf offene Fragen in Excel Die Messgenauigkeit beträgt max. +/- 4.0% bei 95% Sicherheit
Richtlinien	Die Durchführung der Studie richtet sich nach den Normen von SMS, des Verbandes Schweizer Marketing- und Sozialforscher
Projektleiter DemoScope	Werner Reimann, Senior Research Consultant

3 Verwendeter Fragebogen

Identitätsumfrage 2005

Version 2005_7

Grüezi, da ist ... vom Forschungsinstitut Wir führen eine repräsentative Befragung in Liechtenstein im Auftrage des Historischen Vereins durch. Es geht um die Beziehung der Einwohner zu Liechtenstein. Alle Angaben bleiben anonym. - Haben Sie kurz Zeit? Es dauert etwa eine Viertelstunde.

ACHTUNG: ALLE IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFTEN > 15 JAHRE BEFRAGEN, SOFERN SIE DAS INTERVIEW AUF DEUTSCH GEBEN KÖNNEN

AUF ANFRAGE KANN DER AUFTRAGGEBER GENANNT WERDEN: HISTORISCHER VEREIN
(falls nicht bereits in der Begrüssung erfolgt)

NICHT FRAGEN, EINTRAGEN

[SEX]

GESCHLECHT

Mann

Frau

[AGE]

Darf ich Sie zuerst nach Ihrem Alter fragen?

ALTER IN JAHREN NOTIEREN, QUOTEN FÜR FOLGENDE GRUPPEN:

15-29 Jahre

30-44 Jahre

45-59 Jahre

60+ Jahre

Hauptsächlicher Differenzierungs-/Identitätsaspekt

[Q1]

Wir haben alle gewisse Merkmale gemeinsam mit anderen. Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

sehr weniger gar nicht

- Derzeitiger oder ehemaliger Beruf (bzw. Hausfrau/Hausmann) [Q1_01]
- Nationale oder ethnische Herkunft [Q1_02]
- Ein Mann oder eine Frau sein [Q1_03]
- Altersgruppen (Junge, Mittellalte, Ältere) [Q1_04]
- Konfession oder Religion (Katholisch, Reformiert, Islam...) [Q1_05]
- Bevorzugte politische Partei oder politische Bewegung [Q1_06]
- Staatsbürgerschaft (Liechtenstein, Schweiz usw.) [Q1_07]
- Familienstand oder Rolle in der Familie (Sohn/Tochter, Vater, Mutter usw.) [Q1_08]
- Soziale Schicht (Unterschicht, Mittelschicht, Oberschicht) [Q1_09]
- wohnhaft in Liechtenstein [Q1_10]

Bezugsraum geografisch (Ort, Kreis, Land)

[Q2]

Wie sehr fühlen Sie sich mit den folgenden geografischen Einheiten verbunden? Sie können jeweils antworten mit: eng, nicht sehr eng oder überhaupt nicht verbunden?

Eng nicht sehr eng überhaupt nicht

- Ihrer Wohngemeinde [Q2_01]
- Ihrem Landesteil, also Oberland oder Unterland [Q2_02]
- Liechtenstein [Q2_03]
- Europa [Q2_04]

Prägende Aspekte der Nationalität

[Q3]

Einige meinen, dass die folgenden Sachen wichtig sind, um wirklich ein Liechtensteiner/eine Liechtensteinerin zu sein. Andere meinen, das sei nicht wichtig. Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

sehr wichtig einigermaßen wichtig nicht sehr wichtig überhaupt nicht wichtig

- in Liechtenstein geboren zu sein (= Wohnsitz in L. bei der Geburt, d.h. gilt auch für Geburt in umliegenden Krankenhäusern) [Q3_01]
- die liechtensteinische Staatsangehörigkeit zu haben [Q3_02]
- den grössten Teil des Lebens in Liechtenstein gelebt zu haben [Q3_03]

- Deutsch sprechen zu können [Q3_04]
- katholisch zu sein [Q3_05]
- Die liechtensteinischen Institutionen und Gesetze zu beachten [Q3_06]
- sich als Liechtensteiner/in zu fühlen [Q3_07]
- liechtensteinische Vorfahren zu haben [Q3_08]

[Q4]

Können Sie die zwei, drei wichtigsten Aspekte nennen, die ihrer Meinung nach typisch sind für Liechtenstein?

(Eintragen)

[Q5]

Was macht für Sie persönlich Liechtenstein aus? Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

| wichtig | weniger wichtig | unwichtig

- Dialekt [Q5_01]
- Landschaft [Q5_02]
- Monarchie [Q5_03]
- Exklusivität der Staatsbürgerschaft [Q5_04]
- Brauchtum [Q5_05]
- Katholische Kirche [Q5_06]
- Finanzplatz [Q5_07]
- Kleinheit des Landes [Q5_08]
- Geschichte des Landes [Q5_09]

Zustimmung zu nationenbezogenen Aussagen

[Q6]

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

| zu | weder-noch | nicht zu

- Ich möchte lieber ein Bürger/eine Bürgerin von Liechtenstein als von jedem anderen Land der Welt sein [Q6_01]
- Es gibt heute einige Sachen in Liechtenstein wegen denen ich mich für Liechtenstein schäme [Q6_02]
- Die Welt wäre besser, wenn die Menschen in anderen Ländern eher so wären wie die Liechtensteiner [Q6_03]
- Im Grossen und Ganzen ist Liechtenstein ein besseres Land als die meisten anderen Länder [Q6_04]
- Jeder/Jede sollte sein/ihr Land unterstützen, selbst wenn sich das Land im Unrecht befindet [Q6_05]
- Wenn mein Land Erfolge im internationalen Sport hat, macht es mich stolz, dass ich Liechtensteiner/Liechtensteinerin bin [Q6_06]
- Ich bin öfters weniger stolz auf Liechtenstein als ich es gerne wäre. [Q6_07]

Verhältnis/Vergleich zu anderen Staaten und Verhältnis nationale/internationale Dimension

[Q7]

Jetzt geht es um das Verhältnis von Liechtenstein zur übrigen Welt? Stimmen Sie da zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

| zu | weder-noch | nicht zu

- Liechtenstein sollte den Import von ausländischen Produkten beschränken um die einheimische Wirtschaft zu schützen [Q7_01]
- Bei bestimmten Problemen wie etwa der Umweltverschmutzung sollten internationale Institutionen das Recht haben, Lösungen durchzusetzen [Q7_02]
- Liechtenstein sollte die eigenen Interessen verfolgen, auch wenn das zu Konflikten mit anderen Ländern führt. [Q7_03]
- Ausländern sollte verboten sein, in Liechtenstein Grund und Boden zu erwerben [Q7_04]
- Grosse internationale Firmen schaden dem lokalen Gewerbe immer mehr [Q7_05]
- Freier Handel führt dazu, dass man in Liechtenstein bessere Produkte erhält [Q7_06]
- Im Allgemeinen sollte Liechtenstein den Beschlüssen von internationalen Gremien folgen, auch wenn die Regierung nicht mit ihnen übereinstimmt [Q7_07]
- Internationale Organisationen nehmen der liechtensteinischen Regierung zu viel Macht weg [Q7_08]
- Wenn man immer mehr ausländischen Filmen, Musik und Büchern ausgesetzt ist, schadet das der nationalen und lokalen Kultur [Q7_09]
- Ein Vorteil des Internet ist es, dass Informationen für immer mehr Menschen weltweit verfügbar sind. [Q7_10]

Assimilation und Integration

[Q8]

Die Einen sagen, dass es für ein Land besser ist, wenn ethnische Gruppen ihre eigenen Sitten und Gebräuche beibehalten. Andere finden es besser, wenn sie sich der Gesamtgesellschaft anpassen. Welche Meinung teilen Sie eher?

- () Sitten und Gebräuche behalten
- () Anpassung an Gesamtgesellschaft

Kulturelle Geschlossenheit/Offenheit

[Q9]

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder weder-noch?

| zu | weder-noch | nicht zu

- Menschen die die liechtensteinischen Sitten und Gebräuche nicht kennen, können nicht wirklich Liechtensteiner werden. [Q9_01]
- Der Staat sollte nationalen Minderheiten helfen, damit sie ihre eigenen Sitte und Gebräuche bewahren können [Q9_02]
- Personen ohne liechtensteinische Staatsangehörigkeit, die legal nach Liechtenstein gekommen sind, sollten die gleichen Rechte haben wie liechtensteinische Staatsangehörige. [Q9_03]

Einstellung zu Immigranten

[Q10]

Als nächstes habe ich ein paar Behauptungen zu Zuwanderern. Sie können wieder zustimmen, nicht zustimmen oder unentschieden sein.

| zu | weder-noch | nicht zu

- Zuwanderer erhöhen die Kriminalitätsrate [Q10_01]
- Zuwanderer sind im Allgemeinen gut für die liechtensteinische Wirtschaft [Q10_02]
- Zuwanderer nehmen den Einheimischen die Arbeitsplätze weg [Q10_03]
- Zuwanderer machen Liechtenstein offen für neue Ideen und andere Kulturen [Q10_04]
- der Staat gibt zu viel Geld aus um Zuwanderer zu unterstützen [Q10_05]

Zukunftsperspektive Immigration

[Q11]

Was meinen Sie, sollte die Zahl der Zuwanderer nach Liechtenstein heutzutage

- stark erhöht werden
- leicht erhöht werden
- auf dem heutigen Stand bleiben
- leicht reduziert werden oder
- stark reduziert werden.

Nationalität

[Q12]

Welche Staatsbürgerschaft(en) haben Sie?

- Liechtenstein
- anderes (ALLE EINTRAGEN) bitte Liste (wird nicht vorgelesen, „Anderes“ wird auf Wunsch notiert).....

Nationalität der Eltern

[Q13_1]

Welche Staatsbürgerschaften hat/hatte Ihr Vater

- Liechtenstein
- anderes (ALLE EINTRAGEN).....

[Q13_2]

Welche Staatsbürgerschaften hat/hatte Ihre Mutter

- Liechtenstein
- anderes (ALLE EINTRAGEN).....

Stolz auf Nationalität

FILTER

[Q14]

Wie stolz sind Sie, Liechtensteiner/Liechtensteinerin (ANDERE STAATSBÜRGERSCHAFT) zu sein?
Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

sehr stolz | einigermaßen stolz | nicht sehr stolz | gar nicht stolz

Hauptsprache zu Hause

[Q15]

Welche Sprache sprechen Sie meistens zu Hause? (Liechtensteiner Dialekt, anderer Dialekt, Hochdeutsch, Englisch, Französisch usw.)

EINTRAGEN/AUCH DOPPELNENNUNGEN MÖGLICH (bsp. FL Dialekt und Englisch)

_____ bitte Liste (wird nicht vorgelesen, „Anderes“ wird auf Wunsch notiert)

Beitritt zur EU

[Q16]

Wenn es eine Abstimmung darüber geben würde, ob Liechtenstein der EU beitreten soll, wären Sie dafür oder dagegen?

- dafür
- dagegen

ASKO-SKALA

[Q17]

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist – auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Stetiger Wandel oder festgefügte Verhältnisse [Q17_01]
- Ruhe und Ordnung oder Bewegung und Neuerung [Q17_02]
- Veränderungsfreudigkeit oder Traditionsverbundenheit [Q17_03]
- Neue Ideen oder altbewährte Anschauungen [Q17_04]
- feste Regeln oder Improvisation [Q17_05]
- Erhaltung des Althergebrachten oder Reform [Q17_06]
- Überraschende Situationen oder klare, eindeutige Verhältnisse [Q17_07]
- Einordnung und Unterordnung oder Aufbegehren [Q17_08]
- Neue, bisher unbekannte Dinge oder bekannte Dinge [Q17_09]

INTERESSE UND ENGAGEMENT

[Q18]

Wie interessiert sind Sie im allgemeinen an der Politik? Sind Sie sehr interessiert, eher interessiert, eher nicht interessiert oder überhaupt nicht interessiert?

ANWEISUNG: gilt generell, nicht nur liechtensteinische Politik)

Sehr interessiert | Eher interessiert | Eher nicht interessiert | Überhaupt nicht interessiert

[Q19]

Fühlen Sie sich normalerweise einer Partei in Liechtenstein näher als den anderen?

Ja | Nein

FALLS JA IN FL_2

[Q20]

Welcher Partei stehen Sie normalerweise am nächsten? NICHT VORLESEN

VU (Vaterländische Union/die „Roten“) | FBP (Fortschrittliche Bürgerpartei/die „Schwarzen“) | FL (Freie „Weissen“) | Liste/die

[Q21]

Was trifft für Sie am ehesten zu? Sie sind in Liechtenstein...

- nicht aktiv in einem Verein oder einer Gruppe?
- aktiv in einem Verein oder einer Gruppe?
- oder haben Sie eine leitende Rolle in einem Verein oder einer Gruppe?

SOZIODEMOGRAFIE

[S1]

Welches ist Ihre höchste berufliche Ausbildung/ höchstes Abschlusszeugnis, das Sie gemacht haben?

- Obligatorische Schule/Anlehre
- Berufslehre/Berufsschule (auch: Handelsschule, Musikschule, Arztgehilfin...)
- Diplommittelschule/Allgemeinbild. Schule (Verkehrsschule, Töchterschule ...)
- Gymnasium, Maturitätsschule, Seminar (auch: Kantonsschule)
- Höhere Berufsausbildung mit Meisterdiplom, Eidg. Fachausweis
- Höhere Fachschule, Technikerschule (z.B. HTL, HWV, SASSA, Gastronomie ...)
- Universität, ETH
- Anderes

[S2]

Sind Sie zur Zeit erwerbstätig?

- ja, voll
- ja, teilweise
- nein, in Ausbildung
- nein, pensioniert
- nein, Hausarbeit, arbeitslos

Schluss und Dank

4 Codierschema („Identität 2005“)

In der nachstehenden Tabelle sind alle Variablen des Originaldatensatzes aus der liechtensteinischen Identitätsumfrage, sowie deren jeweiligen Wertelabels aufgeführt. Der SPSS-Originaldatensatz trägt die Bezeichnung: „Identifikation 2005“

Tabelle 2: Codierschema des Originaldatensatzes „Identifikation 2005“

Name der Variable	Variablenlabel	Wertelabels
CODE	QUOTEN - REGION	1 Oberland 2 Unterland
IDNR	IDNR: EINDEUTIGE SAMPLE-SERIAL-NUMMER	
SERIAL	SERIAL: SERIAL-NUMMER	
SURVEY	SURVEY: SURVEY-NUMMER	
PLZ	PLZ:	
AGE	AGE: ALTER	
AGEX	AGEX: ALTER	1 15-24 2 25-29 3 30-34 usw. bis 12 75+ Jahre
AGE_Q	AGE.Q: COMPUTE FÜR DIE QUOTEN - ALTER	1 15-29 Jahre 2 30-44 Jahre 3 45-59 Jahre 4 60+ Jahre
SEX	SEX: GESCHLECHT	1 Mann 2 Frau
QUOTE1	QUOTE1: COMPUTE FÜR DIE QUOTEN - SEX x ALTER	1 Mann / 15-29 Jahre 2 Mann / 30-44 Jahre 3 Mann / 45-59 Jahre 4 Mann / 60+ Jahre 5 Frau / 15-29 Jahre 6 Frau / 30-44 Jahre 7 Frau / 45-59 Jahre 8 Frau / 60+ Jahre
S1	S1: AUSBILDUNG	1 Obligatorische Schule/Anlehre 2 Berufslehre/Berufsschule (auch: Handelsschule, Musikschule..) 3 Diplommittelschule/Allgemeinbild. Schule (Verkehrsschule...) 4 Gymnasium, Maturitätsschule, Seminar (auch: Kantonsschule) 5 Höhere Berufsausbildung mit Meisterdiplom, Eidg. Fachausweis 6 Höhere Fachschule, Technikerschule (z.B. HTL, HWV, SASSA...) 7 Universität, ETH 96 Anderes 98 Weiss nicht 99 Keine Angabe / verweigert
S2	S2: ERWERBSTÄTIGLEIT	1 Ja, voll 2 Ja, teilweise

		3 Nein, in Ausbildung 4 Nein, pensioniert 5 Nein, Hausarbeit, arbeitslos 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_01	Q1.01: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - DERZEITIGER ODER EHEMALIGER BERUF	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_02	Q1.02: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - NATIONALE ODER ETHNISCHE HERKUNFT	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_03	Q1.03: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - EIN MANN ODER EINE FRAU SEIN	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_04	Q1.04: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT – ALTERSGRUPPEN	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_05	Q1.05: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - KONFESSION ODER RELIGION	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_06	Q1.06: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - BEVORZUGTE POLITISCHE PARTEI ODER POLITISCHE BEWEGUNG	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_07	Q1.07: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT – STAATSBÜRGERSCHAFT	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_08	Q1.08: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - FAMILIENSTAND ODER ROLLE IN DER FAMILIE	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q1_09	Q1.09: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - SOZIALE SCHICHT	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert

Q1_10	Q1.10: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS- /IDENTITÄTSASPEKT - WOHNHAFT IN LIECHTENSTEIN	1 Sehr bedeutend 2 Weniger bedeutend 3 Gar nicht bedeutend 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q2_01	Q2.01: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - IHRER WOHNGEMEINDE	1 Eng verbunden 2 Nicht sehr eng verbunden 3 Überhaupt nicht verbunden 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q2_02	Q2.02: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - IHREM LANDESTEIL, ALSO OBERLAND ODER UNTERLAND	1 Eng verbunden 2 Nicht sehr eng verbunden 3 Überhaupt nicht verbunden 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q2_03	Q2.03: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - LIECHTENSTEIN	1 Eng verbunden 2 Nicht sehr eng verbunden 3 Überhaupt nicht verbunden 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q2_04	Q2.04: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - EUROPA	1 Eng verbunden 2 Nicht sehr eng verbunden 3 Überhaupt nicht verbunden 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_01	Q3.01: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - IN LIECHTENSTEIN GEBOREN ZU SEIN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_02	Q3.02: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DIE LIECHTENSTEINISCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT ZU HABEN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_03	Q3.03: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DEN GRÖSSTEN TEIL DES LEBENS IN LIECHTENSTEIN GELEBT ZU HABEN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_04	Q3.04: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DEUTSCH SPRECHEN ZU KÖNNEN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_05	Q3.05: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - KATHOLISCH ZU SEIN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert

Q3_06	Q3.06: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DIE LIECHTENSTEINISCHEN INSTITUTIONEN UND GESETZE ZU BEACHTEN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_07	Q3.07: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - SICH ALS LIECHTENSTEINER/IN ZU FÜHLEN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q3_08	Q3.08: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - LIECHTENSTEINISCHE VORFAHREN ZU HABEN	1 Sehr wichtig 2 Einigermassen wichtig 3 Nicht sehr wichtig 4 Überhaupt nicht wichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q4_1	Q4.1: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - WICHTIGSTER	In separaten Listings aufgeführt
Q4_2	Q4.2: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - ZWEITWICHTIGSTER	In separaten Listings aufgeführt
Q4_3	Q4.3: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - DRITTWICHTIGSTER	In separaten Listings aufgeführt
Q5_01	Q5.01: WICHTIGKEIT ASPEKT - DIALEKT	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_02	Q5.02: WICHTIGKEIT ASPEKT - LANDSCHAFT	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_03	Q5.03: WICHTIGKEIT ASPEKT - MONARCHIE	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_04	Q5.04: WICHTIGKEIT ASPEKT - EXKLUSIVITÄT DER STAATSBÜRGERSCHAFT	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_05	Q5.05: WICHTIGKEIT ASPEKT - BRAUCHTUM	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_06	Q5.06: WICHTIGKEIT ASPEKT - KATHOLISCHE KIRCHE	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_07	Q5.07: WICHTIGKEIT ASPEKT -	1 Wichtig

	FINANZPLATZ	2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_08	Q5.08: WICHTIGKEIT ASPEKT - KLEINHEIT DES LANDES	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q5_09	Q5.09: WICHTIGKEIT ASPEKT - GESCHICHTE DES LANDES	1 Wichtig 2 Weniger wichtig 3 Unwichtig 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_01	Q6.01: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ICH MÖCHTE LIEBER EIN BÜRGER/EINE BÜRGERIN VON LIECHTENSTEIN ALS VON JEDEM ANDEREN LAND DER WELT SEIN	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_02	Q6.02: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ES GIBT HEUTE EINIGE SACHEN IN LIECHTENSTEIN WEGEN DENEN ICH MICH FÜR LIECHTENSTEIN SCHÄME	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_03	Q6.03: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - DIE WELT WÄRE BESSER, WENN DIE MENSCHEN IN ANDEREN LÄNDERN EHER SO WÄREN WIE DIE LIECHTENSTEINER	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_04	Q6.04: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - IM GROSSEN UND GANZEN IST LIECHTENSTEIN EIN BESSERES LAND	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_05	Q6.05: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - JEDER/JEDE SOLLTE SEIN/IHR LAND UNTERSTÜTZEN	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_06	Q6.06: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - WENN MEIN LAND ERFOLGE IM INTERNATIONALEN SPORT HAT, MACHT ES MICH STOLZ	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q6_07	Q6.07: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ICH BIN ÖFTERS WENIGER STOLZ AUF LIECHTENSTEIN ALS ICH ES GERNE WÄRE	1 Stimme zu 2 Weder – noch 3 Stime nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert

Q7_01	Q7.01: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - IMPORT VON AUSLÄNDISCHEN PRODUKTEN BESCHRÄNKEN	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_02	Q7.02: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - BEI BESTIMMTEN PROBLEMEN SOLLTEN INTERNATIONALE INSTITUTIONEN DAS RECHT HABEN, LÖSUNGEN DURCHZUSETZEN	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_03	Q7.03: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - EIGENE INTERESSEN VERFOLGEN	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_04	Q7.04: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - AUSLÄNDERN SOLLTE VERBOTEN SEIN, IN LIECHTENSTEIN GRUND UND BODEN ZU ERWERBEN	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_05	Q7.05: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - GROSSE INTERNATIONALE FIRMEN SCHADEN DEM LOKALEN GEWERBE IMMER MEHR	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_06	Q7.06: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - FREIER HANDEL FÜHRT DAZU, DASS MAN IN LIECHTENSTEIN BESSERE PRODUKTE ERHÄLT	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_07	Q7.07: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - BESCHLÜSSEN VON INTERNATIONALEN GREMIEN FOLGEN	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_08	Q7.08: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - INTERNATIONALE ORGANISATIONEN NEHMEN ZU VIEL MACHT WEG	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q7_09	Q7.09: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - WENN MAN IMMER MEHR AUSLÄNDISCHEN FILMEN,	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert

	MUSIK UND BÜCHERN AUSGESETZT IST, SCHADET DAS DER NATIONALEN UND LOKALEN KULTUR	
Q7_10	Q7.10: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION - EIN VORTEIL DES INTERNET IST ES, DASS INFORMATIONEN FÜR IMMER MEHR MENSCHEN WELTWEIT VERFÜGBAR SIND	1 Stimme zu 2 Weder noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q8	Q8: ASSIMILATION UND INTEGRATION	1 Sitten und Gebräuche beibehalten 2 Anpassung an die Gesamtgesellschaft 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q9_01	Q9.01: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - MENSCHEN DIE DIE LIECHTENSTEINISCHEN SITTEN UND GEBRÄUCHE NICHT KENNEN, KÖNNEN NICHT WIRKLICH LIECHTENSTEINER WERDEN	1 Stimme zu 2 Weder-noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q9_02	Q9.02: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - DER STAAT SOLLTE NATIONALEN MINDERHEITEN HELFFEN, DAMIT SIE IHRE EIGENEN SITTE UND GEBRÄUCHE BEWAHREN KÖNNEN	1 Stimme zu 2 Weder-noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q9_03	Q9.03: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - PERSONEN OHNE LIECHTENSTEINISCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT SOLLTEN DIE GLEICHEN RECHTE HABEN WIE LIECHTENSTEINISCHER	1 Stimme zu 2 Weder-noch 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q10_01	Q10.01: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER ERHÖHEN DIE KRIMINALITÄTSRATE	1 Stimme zu 2 Unentschieden 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q10_02	Q10.02: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER SIND IM ALLGEMEINEN GUT FÜR DIE LIECHTENSTEINISCHE WIRTSCHAFT	1 Stimme zu 2 Unentschieden 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q10_03	Q10.03: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER NEHMEN DEN EINHEIMISCHEN DIE ARBEITSPLÄTZE WEG	1 Stimme zu 2 Unentschieden 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q10_04	Q10.04: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER MACHEN LIECHTENSTEIN OFFEN	1 Stimme zu 2 Unentschieden 3 Stimme nicht zu

	FÜR NEUE IDEEN UND ANDERE KULTUREN	8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q10_05	Q10.05: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - DER STAAT GIBT ZU VIEL GELD AUS UM ZUWANDERER ZU UNTERSTÜTZEN	1 Stimme zu 2 Unentschieden 3 Stimme nicht zu 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q11	Q11: ZUKUNFTSPERSPEKTIVE IMMIGRATION	1 Stark erhöht werden 2 Leicht erhöht werden 3 Auf dem heutigen Stand bleiben 4 Leicht reduziert werden 5 Stark reduziert werden 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q12_1A	Q12.1: NATIONALITÄT: Liechtenstein	0 Not 1 Liechtenstein
Q12_1B	Q12.1: NATIONALITÄT: Deutschland	0 Not 1 Deutschland
Q12_1C	Q12.1: NATIONALITÄT: Schweiz	0 Not 1 Schweiz
Q12_1D	Q12.1: NATIONALITÄT: Österreich	0 Not 1 Österreich
Q12_1E	Q12.1: NATIONALITÄT: Italien	0 Not 1 Italien
Q12_1F	Q12.1: NATIONALITÄT: Spanien	0 Not 1 Spanien
Q12_1G	Q12.1: NATIONALITÄT: Türkei	0 Not 1 Türkei
Q12_1CR	Q12.1: NATIONALITÄT: Andere Nationalität	0 Not 1 Andere Nationalität
Q12_1CT	Q12.1: NATIONALITÄT: Weiss nicht	0 Not 1 Weiss nicht
Q12_1CU	Q12.1: NATIONALITÄT: Keine Angabe / verweigert	0 Not 1 Keine Angabe / verweigert
Q12_2A	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Nein	0 Not 1 Nein
Q12_2B	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Liechtenstein	0 Not 1 Ja, Liechtenstein
Q12_2C	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Deutschland	0 Not 1 Ja, Deutschland
Q12_2D	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Schweiz	0 Not 1 Ja, Schweiz
Q12_2E	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Österreich	0 Not 1 Ja, Österreich
Q12_2F	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Italien	0 Not 1 Ja, Italien
Q12_2G	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Spanien	0 Not 1 Ja, Spanien
Q12_2H	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Ja, Türkei	0 Not 1 Ja, Türkei
Q12_2CR	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Andere frühere Nationalität	0 Not 1 Andere frühere Nationalität
Q12_2CT	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Weiss nicht	0 Not 1 Weiss nicht
Q12_2CU	Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT: Keine Angabe / verweigert	0 Not 1 Keine Angabe / verweigert
Q13_1A	Q13.1: NATIONALITÄT VATER:	0 Not

	Liechtenstein	1 Liechtenstein
Q13_1B	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Deutschland	0 Not 1 Deutschland
Q13_1C	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Schweiz	0 Not 1 Schweiz
Q13_1D	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Österreich	0 Not 1 Österreich
Q13_1E	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Italien	0 Not 1 Italien
Q13_1F	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Spanien	0 Not 1 Spanien
Q13_1G	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Türkei	0 Not 1 Türkei
Q13_1CR	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Andere Nationalität	0 Not 1 Andere Nationalität
Q13_1CT	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Weiss nicht	0 Not 1 Weiss nicht
Q13_1CU	Q13.1: NATIONALITÄT VATER: Keine Angabe / verweigert	0 Not 1 Keine Angabe / verweigert
Q13_2A	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Liechtenstein	0 Not 1 Liechtenstein
Q13_2B	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Deutschland	0 Not 1 Deutschland
Q13_2C	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Schweiz	0 Not 1 Schweiz
Q13_2D	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Österreich	0 Not 1 Österreich
Q13_2E	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Italien	0 Not 1 Italien
Q13_2F	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Spanien	0 Not 1 Spanien
Q13_2G	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Türkei	0 Not 1 Türkei
Q13_2CR	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Andere Nationalität	0 Not 1 Andere Nationalität
Q13_2CT	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Weiss nicht	0 Not 1 Weiss nicht
Q13_2CU	Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER: Keine Angabe / verweigert	0 Not 1 Keine Angabe / verweigert
Q14_01	Q14.01: STOLZ AUF NATIONALITÄT - LIECHTENSTEINER/IN	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q14_02	Q14.02: STOLZ AUF NATIONALITÄT - DEUTSCHER/E	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q14_03	Q14.03: STOLZ AUF NATIONALITÄT - SCHWEIZER/IN	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert

Q14_04	Q14.04: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ÖSTERREICHER/IN	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q14_05	Q14.05: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ITALIENER/IN	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q14_06	Q14.06: STOLZ AUF NATIONALITÄT - SPANIER/IN	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q14_07	Q14.07: STOLZ AUF NATIONALITÄT - TÜRKE/IN	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q14_96	Q14.96: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ANDERE NENNUNG	1 Sehr stolz 2 Einigermassen stolz 3 Nicht sehr stolz 4 Gar nicht stolz 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q15A	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Liechtensteiner Dialekt	0 Not 1 Liechtensteiner Dialekt
Q15B	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Anderer deutscher Dialekt (auch: Schweizer, Österreicher)	0 Not 1 Anderer deutscher Dialekt
Q15C	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Hochdeutsch	0 Not 1 Hochdeutsch
Q15D	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Italienisch	0 Not 1 Italienisch
Q15E	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Spanisch	0 Not 1 Spanisch
Q15F	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Türkisch	0 Not 1 Türkisch
Q15G	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Serbisch, kroatisch	0 Not 1 Serbisch, kroatisch
Q15CR	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Andere Sprache	0 Not 1 Andere Sprache
Q15CT	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Weiss nicht	0 Not 1 Weiss nicht
Q15CU	Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE: Keine Angabe / verweigert	0 Not 1 Keine Angabe / verweigert
Q16	Q16: BEITRITT ZUR EU	1 Dafür 2 Dagegen 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_01	Q17.01: ASKO-SKALA - STETIGER WANDEL ODER FESTGEFÜGTE	1 Stetiger Wandel 2 Festgefügte Verhältnisse

	VERHÄLTNISSE	8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_02	Q17.02: ASKO-SKALA - RUHE UND ORDNUNG ODER BEWEGUNG UND NEUERUNG	1 Ruhe und Ordnung 2 Bewegung und Neuerung
Q17_03	Q17.03: ASKO-SKALA - VERÄNDERUNGSFREUDIGKEIT ODER TRADITIONSVERBUNDENHEIT	1 Veränderungsfreudigkeit 2 Traditionsverbundenheit 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_04	Q17.04: ASKO-SKALA - NEUE IDEEN ODER ALTBEWÄHRTE ANSCHAUUNGEN	1 Neue Ideen 2 Altbewährte Anschauungen 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_05	Q17.05: ASKO-SKALA - FESTE REGELN ODER IMPROVISATION	1 Feste Regeln 2 Improvisation 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_06	Q17.06: ASKO-SKALA - ERHALTUNG DES ALTHERGEBRACHTEN ODER REFORM	1 Erhaltung des Althergebrachten 2 Reform 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_07	Q17.07: ASKO-SKALA - ÜBERRASCHENDE SITUATIONEN ODER KLARE, EINDEUTIGE VERHÄLTNISSE	1 Überraschende Situationen 2 Klare, eindeutige Verhältnisse 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_08	Q17.08: ASKO-SKALA - EINORDNUNG UND UNTERORDNUNG ODER AUFBEGEHREN	1 Einordnung und Unterordnung 2 Aufbegehren 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q17_09	Q17.09: ASKO-SKALA - NEUE, BISHER UNBEKANNTE DINGE ODER BEKANNTE DINGE	1 Neue, bisher unbekannte Dinge 2 Bekannte Dinge 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q18	Q18: INTERESSE UND ENGAGEMENT	1 Sehr interessiert 2 Eher interessiert 3 Eher nicht interessiert 4 Überhaupt nicht interessiert 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q19	Q19: BESTIMMTER PARTEI NÄHER	1 Ja 2 Nein 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert
Q20	Q20: PARTEIZUGEHÖRIGKEIT	1 VU (Vaterländische Union/die „Roten“) 2 FBP (Fortschrittliche Bürgerpartei/die „Schwarzen“) 3 FL (Freie Liste/die „Weissen“)
Q21	Q21: AKTIV IN VEREINEN / GRUPPEN	1 Nicht aktiv in einem Verein 2 Aktiv in einem Verein 3 Oder haben Sie eine leitende Funktion 8 Weiss nicht 9 Keine Angabe / verweigert

5 Neu gebildete Variablen („Identität 2005_aktuell“)

Für verschiedene Berechnungen, Darstellungen und spezifische Forschungsfragen werden aus den Originalvariablen neue Variablen gebildet. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um folgende Zielsetzungen:

- Gruppenbildungen. Bsp. Gruppierung von Bildungssegmenten, Altersklassen u.a.
- Dichotomisierung. Die Reduktion auf zwei Wertelabels wird aus Gründen einer übersichtlicheren Darstellung, oder als Zwischenschritt zur Kombination verschiedener Variablen, häufig aber auch aus der Notwendigkeit einer Dichotomisierung, um binär-logistische Regressionsrechnungen durchführen zu können.
- Zwischenvariablen. Um verschiedene Variablen in einer einzigen Variablen zusammenfassen zu können, ist oftmals die Codierung von Zwischenvariablen notwendig. So wurden beispielsweise die 9 ASKO-Variablen² alle in eine Form gebracht, bei welcher der symptomatisch autoritäre Wert mit dem Wert 3 codiert wurde, der symptomatisch nicht autoritäre Wert mit dem Wert 1 und alle anderen Werte mit dem dazwischen liegenden, neutralen Wert 2. Durch die Addition dieser 9 neu codierten Variablen wurden die 9 ASKO-Variablen in einer einzigen Autoritätsvariablen zusammengefasst, die eine Skala von 9 bis 27 Punkte aufwies (19 mögliche Werte). In einem weiteren Schritt konnten dann aus dieser Variablen Gruppen gebildet werden, die verschiedene Skalenbereiche zusammenfassten.

Der SPSS-Datensatz, der die ursprünglichen Variablen sowie die neu gebildeten Variablen enthält, trägt die Bezeichnung: „Identifikation 2005_aktuell“.

Tabelle 3: Neue Variablen, Ausgangsvariable für die neuen Variablen und Wertelabels der neuen Variablen im Datensatz „Identifikation 2005_aktuell“

Zielvariable	Ursprüngliche Variable/n	Wertelabels
Wahlkreis	PLZ	1 = Oberland 2 = Unterland
Q1_xy_1	Q1_xy	Dichotomisierung 1 = sehr bedeutend (1) 2 = anderes (alle anderen)
Q1_ALLE_kumuliert	Q1_xy_1	Addition aller Werte 10 = min. (alle sehr bedeutend) 20 = max. (alle unbedeutend)
Q1_ALLE_dichotom	Q1_ALLE_kumuliert	Dichotomisierung 1 = eher bedeutend (10-15) 2 = eher unbedeutend (16-20)

² Mit dem ASKO-Fragenkomplex wird die Affinität zu einem stabilen, kognitiven Orientierungssystem erhoben (Autoritarismus). Vgl. zur Methode, zur Reliabilität und Validität Schumann 2001.

Q1_AUSWAHL_EGO_kumuliert	Q1_xy_1	Addition der Ego-bezogenen Variablen Q1, 3 und 8 3 = min. (alle sehr bedeutend) 6 = max. (alle unbedeutend)
Q1_AUSWAHL_EGO_dichotom	Q1_AUSWAHL_EGO_kumuliert	Dichotomisierung 1 = eher bedeutend (3-4) 2 = eher unbedeutend (5-6)
Q1_AUSWAHL_SOZIAL_kumuliert bzw. dichotom	wie Q_AUSWAHL_EGO	Basis sind die Sozial-Variablen Q2, 5 und 7
Q2_xy_1	Q2_xy	Dichotomisierung 1 = sehr eng 2 = anderes
Q3_xy_1	Q3_xy	Kodierung 1 =>1, 2 = 2 3->4, 4->5, alle anderen -> (mittlerer Wert 3)
Q3_ALLE_kumuliert	Q3_xy_1	Addition der Werte aller Variablen Q3_xy_1 Minimum=8/Maximum = 40
Q3_ALLE_dreiteilig	Q3_ALLE_kumuliert	Zusammenfassung von Werten in drei Gruppen: 8-18 = Wert 1; 19-29 = Wert 2: 30-40 = Wert 3
Q3_ALLE_fünfteilig	Q3_ALLE_kumuliert	Zusammenfassung von Werten in fünf Gruppen: 8-14 = Wert 1; 15-20 = Wert 2: 21-27 = Wert 3; 28-33 = Wert 4; 34-40 = Wert 5.
Q3_ALLE_zweiteilig	Q3_ALLE_kumuliert	Zusammenfassung von Werten in drei Gruppen: 8-23 = Wert 1; 24-40 = Wert 2
Q5_xy_1	Q5_xy	Dichotomisierung 1 = wichtig; 2 = anderes (weniger wichtig, unwichtig, k.A., weiss nicht)
Q5_ALLE_kumuliert	Q5_xy_1	Addition der Werte 9 = alle wichtig bis 18 = alle weniger/unwichtig
Q5_ALLE_dichotom	Q5_ALLE_kumuliert	Dichotomisierung 1 = eher wichtig (9-12), 2 = eher unwichtig (13-18)
Q6_xy_1	Q6_xy	Dichotomisierung 1 = Zustimmung zu nationalistischer Aussage, 2 = Rest (weder-noch, stimme nicht zu, weiss nicht, k.A.)
Q6_ALLE_kumuliert	Q6_xy_1	Addition der Werte min. 7 = Zustimmung zu allen „nationalistischen“ Aussagen bis max. 14 = Keine Zustimmung
Q6_ALLE_dichotom	Q6_ALLE_kumuliert	Dichotomisierung 1 = eher nationalistisch (= 7-11), d.h. Zustimmung zu nationalistischer Aussage in mindestens 3 von 7 Fällen. 2 = eher nicht nationalistisch (= 12-14)
Q7_xy_1	Q7_xy	Dichotomisierung 1 = Zustimmung zu

		isolationistischer Aussage (Q7_1,3,4,5,8,9) oder Nichtzustimmung zu „internationalistischer“ (Q7_2,6,7,10), 2 = Rest
Q7_ALLE_kumuliert	Q7_xy_1	Addition der Werte min. 10 =alle Antworten in „isolationistischem“ Sinn max. 20 = alle Antworten in „internationalistischem“ Sinn
Q7_ALLE_dichotom	Q7_ALLE_kumuliert	Dichotomisierung 1 = eher isolationistisch (= 10-16), d.h. Antwort in „isolationistischem“ Sinn Aussage in mindestens 4 von 10 Fällen. 2 = eher internationalistisch (= 17-20)
Q7_xy_2	Q7_xy	Dreiteilung 1 = Zustimmung zu isolationistischer Aussage (Q7_1,3,4,5,8,9) oder Nichtzustimmung zu „internationalistischer“ (Q7_2,6,7,10), 2 = weder-noch, weiss nicht, k.A. 3 = Nichtzustimmung
Q7_ALLE_dreiteilig_kumuliert	Q7_xy_2	Addition der Werte min. 10 =alle Antworten in „isolationistischem“ Sinn max. 30 = alle Antworten in „internationalistischem“ Sinn
Q7_ALLE_dreiteilig_kumuliert_dreiteilig	Q7_ALLE_dreiteilig_kumuliert	Dreiteilung 1 = eher isolationistisch (= 10-16) 2 = teils-teils (= 17-23) 3 = eher internationalistisch (= 24-30)
Q7_ALLE_dreiteilig_kumuliert_dichotom	Q7_ALLE_dreiteilig_kumuliert	Dichotomisierung (annähernd gleich grosse Gruppenbildung) 1 = tendenziell isolationistisch (= 10-22) 2 = tendenziell internationalistisch (= 23-30)
Q8_dichotom	Q8	1 = Sitten und Gebräuche bewahren 2 = Anpassung an Gesamtgesellschaft
Q9_xy_1	Q9_xy	Dichotomisierung 1 = negative Einstellung zu Zuwanderung (Abwehr, Diskriminierung) 2 = positive Einstellung zu Zuwanderung (Integration, Unterstützung)
Q9_ALLE_kumuliert	Q9_xy_1	Addition der Werte min. 3 =alle Antworten „negativ“ max. 6 = alle Antworten „positiv“
Q9_ALLE_dichotom	Q9_ALLE_kumuliert	Dichotomisierung

		1 = eher negative Einstellung zu Zuwanderung (= 3-4) 2 = eher positive Einstellung zu Zuwanderung (= 5-6)
Q9_xy_2	Q9_xy	Dreiteilung 1 = negative Richtungsantwort zu Zuwanderung (Abwehr, Diskriminierung) 2 = weder-noch, weiss nicht, k.A. 3 = positive Richtungsantwort zu Zuwanderung (Integration, Unterstützung)
Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert	Q9_xy_2	Addition der Werte aus dreiteiligen Variablen min. 3 = alle Antworten „negativ“ max. 9 = alle Antworten „positiv“
Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert_dreiteilig	Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert	1 = eher negativ (3-4) 2 = teils-teils (5-7) 3 = eher positiv (8-9)
Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert_dreiteilig_2	Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert	wie oben, aber: 1 = eher negativ (3-5) 2 = teils-teils (6) 3 = eher positiv (7-9)
Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert_dichotom	Q9_ALLE_dreiteilig_kumuliert	1 = tendenziell negativ (3-6) 2 = tendenziell positiv (7-9)
Q10_xy_1	Q10_xy	Anordnung und Dreiteilung 1 = negativ (Zustimmung zu 1, 3, 5, Ablehnung 4, 6) 2 = neutral (weder-noch, weiss nicht, k.A.) 3 = positiv Zustimmung 4, 6, Ablehnung 1, 3, 5)
Q10_ALLE_kumuliert	Q10_xy_1	Addition von 5 (alle negativ) bis 15 (alle positiv)
Q10_ALLE_dreiteilig	Q10_ALLE_kumuliert	1 = negativ (5-8) 2 = teils-teils (9-11) 3 = positiv (12-15)
Q10_ALLE_dichotom	Q10_ALLE_kumuliert	1 = eher negativ (5-10) 2 = eher positiv (11-15)
Q11_dichotom	Q11	1 = erhöhen oder stabilisieren (1-2) 2 = reduzieren (3-4)
Q12_1A_dichotom	Q12_1A	Gleiche Werte. Beschriftung geändert statt Liechtenstein/Not neu: Liechtenstein/Ausland
Q13_IN_AUS	Q13_1A (Nationalität Vater) Q13_2A (Nationalität Mutter)	Die beiden Variablen wurden addiert. Es ergaben sich die Werte 0 (weder Vater noch Mutter mit FL Nationalität), 1 (ein Elternteil FL Nationalität) und 2 (Beide Elternteile FL Nationalität)
Q14_xy_dichotom	Q14_xy (Stolz auf Nationalität/sehr stolz, einigermaßen stolz)	Die Werte 1 und 2 der Ursprungsvariable (sehr stolz, einigermaßen stolz) wurde zusammengefasst mit 1 kodiert, die anderen Werte mit 0.
Q14_xy_02	Q14_xy (Stolz auf Nationalität/sehr stolz)	Der Wert 1 der Ursprungsvariable (sehr stolz) wurde mit 1 kodiert, die

		anderen Werte mit 0.
Q14_ALLE_kumuliert	Q14_xy_dichotom	Die Werte aller Variablen Q14_xy_dichotom wurden addiert. Es ergeben sich Zahlenwerte von 0 (nicht sehr stolz und nicht einigermaßen stolz) und 1,2,3 (im div. Fällen mit mehreren Staatsbürgerschaften)
Q14_ALLE_dichotom	Q14_ALLE_kumuliert	Wert 0 der Ursprungsvariable beibehalten, die anderen Werte mit 1 kodiert (sehr stolz/einigermaßen stolz oder nicht sehr stolz/einigermaßen stolz auf irgendeine Staatsbürgerschaft)
Q14_ALLE_02_kumuliert	Q14_xy_02	Die Werte aller Variablen Q14_xy_02 wurden addiert. Es ergeben sich Zahlenwerte von 0 (nicht sehr stolz), 1 und 2 (12 Fälle „sehr stolz“ auf mehrere Staatsbürgerschaften)
Q14_ALLE_02_dichotom	Q14_ALLE_02_kumuliert	Wert 0 der Ursprungsvariable beibehalten, die anderen Werte mit 1 kodiert (sehr stolz oder nicht sehr stolz auf irgendeine Staatsbürgerschaft)
Q15A_FL	Q15A	Liechtensteiner Dialekt = 10'000'000, Rest = 0
Q15B_Dt_Dialekt	Q15B	Deutscher Dialekt = 2'000'000, Rest = 0
Q15C_D	Q15C	Hochdeutsch = 300'000, Rest = 0
Q15D_I	Q15D	Italienisch = 40'000, Rest = 0
Q15E_E	Q15E	Spanisch = 5'000, Rest = 0
Q15F_T	Q15F	Türkisch = 600, Rest = 0
Q15G_SK	Q15G	Serbisch-Kroatisch = 70, Rest = 0
Q15CR_and	Q15CR	Anderes = 8, Rest = 0
Hauptsprache_kumuliert	Q15A_FL usw. usw.	Addition der Werte von Q15A_XY. Die Stellen zeigen folgende Sprachen an: 1'??????? FL Dialekt ??'??????? Deutscher Dialekt ??'3??????? Hochdeutsch ??'24??????? Italienisch ??'??5????? Spanisch ??'????6??? Türkisch ??'????7?? Serb.-Kroatisch ??'?????8 Rest
Q15_3teilig	Hauptsprache_kumuliert	Werte > 10'000'000 = FL Dialekt (plus evtl. andere Sprachen) Werte von 2'000'000 bis 2'300'000 = Andere Deutsche Sprachen (+ evtl. andere Sprachen ausser FL Dialekt) Werte von 8 bis 40'000 = Andere Sprachen (evtl. mehrere, aber ohne Deutsche Sprache und ohne FL Dialekt)
Q16_dichotom	Q16	Dichotomisierung 1 = dafür

Q17_xy_1	Q17_01 (ASKO)	2 = dagegen ASKO geordnet 1 = libertäre Orientierung 2 = Rest 3 = autoritäre Orientierung
Q17_ASKO_9_bis_27	Q17_xy_1	Addition der geordneten ASKO Werte. Skala von 9 (alles libertär) bis 27 (alles autoritär)
Q17_ASKO_3	Q17_ASKO_9_bis_27	Dreiteilung der addierten, geordneten ASKO-Werte (Vgl. Nachwahlumfrage 2005) 1 = eher libertär (9-15) 2 = teils-teils (16-20) 3 = eher autoritär (21-27)
Q17_ASKO_2	Q17_ASKO_9_bis_27	Zweiteilung der addierten, geordneten ASKO-Werte (Vgl. Nachwahlumfrage 2005) 1 = eher libertär (9-17) 2 = eher autoritär (18-27)
Q17_ASKO_2_2	Q17_ASKO_9_bis_27	wie oben, aber: 1 = eher libertär (9-18) 2 = eher autoritär (19-27)
Q17_ASKO_AUSWAHL_kumuliert	Q17_xy_1	Nur ASKO-Variablen 1, 2, 3 und 9 addiert zum Test der ASKO-Skala mit weniger Variablen Werte 4 (libertär) – 12 (autoritär)
Q17_ASKO_AUSWAHL_dreitellig	Q17_ASKO_AUSWAHL_kumuliert	1 = Werte 4-6 2 = Werte 7-9 3 = Werte 10-12
Q17_ASKO_symptomatisch	Q17_xy_1	In einer Excel-Tabelle: 1 = alle Werte 3 (symptomatisch autoritär) 0 = Rest (Vgl. Schumann 2001, S. 134 Fn 150)
Q18_dichotom	Q18	1 = sehr/eher interessiert 2 = eher/überhaupt nicht interessiert
Q20_VU [FBP/FL]	Q20	1 = VU [FBP, FL] 0 = Rest
Q21_dichotom	Q21	Dichotomisierung 1 = aktiv oder leitend (2-3) 2 = nicht aktiv, weiss nicht, k.A.

6 Variablenauswahl („Identität 2005_selektion“)

Im Rahmen von Forschungsarbeiten ist es sinnvoll, aus dem bearbeiteten Datensatz („Identifikation 2005_aktuell“) nur jeweils mit denjenigen Variablen zu arbeiten, die für den Forschungszweck notwendig sind. Das SPSS-File mit der entsprechenden Variablenauswahl trägt die Bezeichnung „Identifikation 2005_selektion“, allenfalls noch mit einer zusätzlichen Präzisierung (bsp. „Identifikation 2005_selektion_Jahrbuch“).

7 Vergleichsdaten Schweiz und Deutschland

In der folgenden Tabelle sind die Bezüge zu den ISSP-Modulen des Jahres 2003 der Schweiz und Deutschlands aufgezeigt. Die Variablen sind in den jeweiligen Datensätzen wie dargestellt beschriftet. Die Variable Q1 in der liechtensteinischen Umfrage entspricht somit der Variablen v01 in der schweizerischen ISSP-Umfrage und der Variable V716ff. im deutsche ISSP-Modul. In der Kommentarspalte werden Hinweise auf allfällig divergierende Wertelabels oder methodische Differenzen gegeben. Aus der tabellarischen Darstellung sind Variablen ausgeklammert, die soziodemografische oder technische Angaben zur Umfrage enthalten.

Tabelle 4: Variablenlabels im Datensatz der Identitätsumfragen Liechtenstein, Vergleichsvariablen von ISSP-Schweiz und ISSP-Deutschland (ALLBUS 2004), sowie Kommentar zu allfälligen Abweichungen (ohne soziodemografische und technische Variablen)

Variablenlabel			Kommentar
FL	CH	D	
Q1: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT	v01_a v01_b v01_c	V716ff.	In FL jede Antwortvorgabe einzeln abgefragt. In CH und D nach den drei wichtigsten Aspekten gefragt
Q2: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH	v02_01ff.	V712ff.	
Q3: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT	v03_01ff.	V719ff.	
Q4 TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN	-	-	Offene Frage in der FL-Umfrage
Q5: WICHTIGKEIT ASPEKT	-	-	FL-bezogene Fragen
Q6: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN	v04_01ff.	V727ff.	

Q7: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NAT./INTERNAT. DIMENSION	v06_01ff. v07_01ff.	V744ff.	In FL-Umfrage nicht alle Fragen erhoben
Q8: ASSIMILATION UND INTEGRATION	v09	V757	
Q9: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT	v08_01f.	V755ff.	
Q10: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN	v10_01ff.	V758ff.	
Q11: ZUKUNFTSPERSPEKTIVE IMMIGRATION	v11	V763	
Q12: NATIONALITÄT	d1/v12	-	
Q12: FRÜHERE NATIONALITÄT		-	
Q13: NATIONALITÄT VATER	v13	V764ff.	In FL differenzierter erhoben
Q13: NATIONALITÄT MUTTER	v13		In FL differenzierter erhoben
Q14: STOLZ AUF NATIONALITÄT	v16	V778	
Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE	v17	-	
Q16: BEITRITT ZUR EU	ch14	-	In der Schweiz mit Wertelabels: 1 Bestimmt dafür 2 Eher dafür 3 Eher dagegen 4 Bestimmt dagegen 5 Befragte/r ist nicht stimmberechtigt -2 Keine Antwort -1 Weiss nicht
Q17: ASKO-SKALA	-	-	
Q18: INTERESSE UND ENGAGEMENT	-	-	
Q19: BESTIMMTER PARTEI NÄHER	d11a	-	
Q20: PARTEIZUGEHÖRIGKEIT	d11b	-	
Q21: AKTIV IN VEREINEN / GRUPPEN	-	-	

8 Schlussbemerkungen

Die vorliegende Dokumentation soll den jeweils aktuellen Stand der Codierungen reflektieren. Im Gegensatz zu den Angaben zu den Originaldaten, welche unverändert bleiben, wird daher das Kapitel über die veränderten Variablen laufend aktualisiert. Die Codierangaben sollen dem jeweils neuesten Codierstand im aktuellen Datensatz entsprechen. Das Arbeitspapier wird nicht nachnummeriert. Im Datum auf dem Deckblatt wird dagegen mit der Bezeichnung der Auflage der jeweilige Arbeitsfortschritt ausgewiesen.

9 Datenquellen

Identitätsumfrage Liechtenstein 2005. Konzeption: Wilfried Marxer im Auftrag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein. Archivierung im Fachbereich Politikwissenschaft des Liechtenstein-Instituts.

ISSP International Social Survey Programme 2003 (in ca. 40 Staaten jährlich seit 1985 durchgeführte Meinungsumfrage mit wechselnden Schwerpunktsetzungen/Modul nationale Identität im ISSP 2003). Bezugsquelle ISSP-Schweiz: Datenarchivdienst für die Sozialwissenschaften SIDOS in Neuchâtel. Bezugsquelle ISSP-Deutschland: Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung ZA an der Universität Köln (ISSP-Modul erhoben im Rahmen der Allgemeinen Bevölkerungsumfrage ALLBUS).

10 Literatur

Aktion Miteinander (Hrsg.) (1997). *"Was ist für Sie (nationale) Identität?" Umfrage der Aktion Miteinander*. Verlag Hasena.

Buchbinder, Sascha/Weishaupt, Matthias (2004). *Das Bild des Fürsten. Zur Problemstellung von Fürstenhaus und Staatskörper in der Geschichte des Fürstentums Liechtenstein*, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 103. Vaduz. Verlag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein. S. 191-225.

Fehlmann, Rolf/Grahlow, Heike/Lutz, Armin/Passow, Tanja/Schierscher, René (2002). *Liechtenstein. Das "Global Village" - Eine Kommunikationsstrategie für Liechtenstein*. MPR4-Projektbericht. Executive Master of Science in Communications Management. Universität Lugano.

Gabriel, Jürg Martin (1995). *Kleinstaatlichkeit und Identität - oder das Problem der Kontextlosigkeit*. St. Gallen. Institut für Politikwissenschaft, Hochschule St. Gallen, Beiträge und Berichte Nr. 240.

Gstöhl, Sieglinde (1999). *Wir sind wer! Wer sind wir? Laute Gedanken zur liechtensteinischen Identität*. Festvortrag zum 70. Geburtstag von Fürstlichem Justizrat Dr.Dr.h.c. Gerard Batliner, gehalten am Liechtenstein-Institut in Bendern am 18. Dezember 1998. Kleine Schriften Nr. 30. Vaduz.

Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft.

- Hilti, Barbara/Verling, Melanie (2004). *"Wem khörscht?" Abschlussarbeit Soziokulturelle Animation an der Fachhochschule Zentralschweiz/Luzern*. Typoskript.
- Institut für Demoskopie Allensbach (1977). *Das Image des Fürstentums Liechtenstein in sieben Ländern. Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage*, in: Liechtensteinische Akademische Gesellschaft (Hrsg.): *Das Bild Liechtensteins im Ausland*. Liechtenstein Politische Schriften Bd. 7. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft. S. 9-101.
- Institut für Demoskopie Allensbach (1999). *Das Fürstentum Liechtenstein von aussen betrachtet. Bericht über eine demoskopische Umfrage in 21 Ländern*. Liechtenstein Politische Schriften Bd. 25. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft.
- Jansen, Norbert (Hrsg.) (1977). *Das Image Liechtensteins in der ausländischen Presse. Eine Untersuchung über die Liechtenstein-Berichterstattung des Jahres 1975*, in: Liechtensteinische Akademische Gesellschaft (Hrsg.): *Das Bild Liechtensteins im Ausland*. Liechtenstein Politische Schriften Bd. 7. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft. S. 103-149.
- Jansen, Norbert (Hrsg.) (2001). *Beiträge zur liechtensteinischen Identität. 50 Jahre Liechtensteinische Akademische Gesellschaft. Liechtenstein Politische Schriften Nr. 34*. Schaan. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft.
- Kellenberger, Ralph (1996). *Kultur und Identität im kleinen Staat: das Beispiel Liechtenstein*. Bonn. ARCult Media.
- Längle, Alicia (1998). *"The Real Piece of Liechtenstein". Die nationale Identität in Liechtenstein zwischen Revitalisierung und Neuorientierung*. Typoskript.
- Längle, Alicia (2000). *Die nationale Identität Liechtensteins. Eine Momentaufnahme*, in: Brunhart, Arthur (Hrsg.): *Liechtenstein und die Revolution 1848. Umfeld - Ursachen - Ereignisse - Folgen*. Zürich. Chronos Verlag. S. 137-151.
- Liechtensteinische Akademische Gesellschaft (Hrsg.) (1972) *Fragen an Liechtenstein. Vorträge*. Liechtenstein Politische Schriften Band 1. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft.
- Liechtensteinische Akademische Gesellschaft (Hrsg.) (1973) *Beiträge zum liechtensteinischen Selbstverständnis*. Liechtenstein Politische Schriften Band 3. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft.
- Liechtensteinische Akademische Gesellschaft (Hrsg.) (1977) *Das Bild Liechtensteins im Ausland*. Liechtenstein Politische Schriften Band 7. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft.
- Marxer, Wilfried (2006) *Nationale Identität. Eine Umfrage aus Anlass 200 Jahre Souveränität des Fürstentums Liechtenstein*, in: *Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein*, Bd. 106.
- Press, Volker (1993). *Peter Kaiser und die Entdeckung des liechtensteinischen Volkes*, in: Geiger, Peter (Hrsg.): *Peter Kaiser als Politiker, Historiker und Erzieher (1793-1864)*. Im Gedenken an seinen 200. Geburtstag. Vaduz. Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft. S. 53-73.
- Schumann, Siegfried (2001) *Persönlichkeitsbedingte Einstellungen zu Parteien: der Einfluss von Persönlichkeitseigenschaften auf Einstellungen zu den politischen Parteien*. München/Wien/Oldenbourg. Oldenbourg Wissenschaftsverlag.

* * * * *

11 ANHANG

[In der PDF-Version wird diesem Arbeitspapier die Datei „Identifikation 2005 Tabellen“ mit den wichtigsten Tabellenauszügen/Randauszählungen der Indentitätsumfrage angehängt]

AGEX: ALTER	1
SEX: GESCHLECHT	2
Q1.01: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - DERZEITIGER ODER EHEMALIGER BERUF	3
Q1.02: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - NATIONALE ODER ETHNISCHE HERKUNFT	4
Q1.03: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - EIN MANN ODER EINE FRAU SEIN	5
Q1.04: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - ALTERSGRUPPEN	6
Q1.05: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - KONFESSION ODER RELIGION	7
Q1.06: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - BEVORZUGTE POLITISCHE PARTEI ODER POLITISCHE BEWEGUNG	8
Q1.07: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - STAATSBÜRGERSCHAFT	9
Q1.08: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - FAMILIENSTAND ODER ROLLE IN DER FAMILIE	10
Q1.09: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - SOZIALE SCHICHT	11
Q1.10: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - WOHNHAFT IN LIECHTENSTEIN	12
Q2.01: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - IHRER WOHNGEMEINDE	13
Q2.02: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - IHREM LANDESTEIL, ALSO OBERLAND ODER UNTERLAND	14
Q2.03: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - LIECHTENSTEIN	15
Q2.04: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - EUROPA	16
Q3.01: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - IN LIECHTENSTEIN GEBOREN ZU SEIN	17
Q3.02: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DIE LIECHTENSTEINISCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT ZU HABEN	18
Q3.03: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DEN GRÖSSTEN TEIL DES LEBENS IN LIECHTENSTEIN GELEBT ZU HABEN	19
Q3.04: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DEUTSCH SPRECHEN ZU KÖNNEN	20
Q3.05: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - KATHOLISCH ZU SEIN	21
Q3.06: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DIE LIECHTENSTEINISCHEN INSTITUTIONEN UND GESETZE ZU BEACHTEN	22
Q3.07: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - SICH ALS LIECHTENSTEINER/IN ZU FÜHLEN	23
Q3.08: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - LIECHTENSTEINISCHE VORFAHREN ZU HABEN	24
Q4.1: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - WICHTIGSTER	25
Q4.2: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - ZWEITWICHTIGSTER	26
Q4.3: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - DRITTWICHTIGSTER	27
Q5.01: WICHTIGKEIT ASPEKT - DIALEKT	28

Q5.02: WICHTIGKEIT ASPEKT - LANDSCHAFT	29
Q5.03: WICHTIGKEIT ASPEKT - MONARCHIE	30
Q5.04: WICHTIGKEIT ASPEKT - EXKLUSIVITÄT DER STAATSBÜRGERSCHAFT	31
Q5.05: WICHTIGKEIT ASPEKT - BRAUCHTUM	32
Q5.06: WICHTIGKEIT ASPEKT - KATHOLISCHE KIRCHE	33
Q5.07: WICHTIGKEIT ASPEKT - FINANZPLATZ	34
Q5.08: WICHTIGKEIT ASPEKT - KLEINHEIT DES LANDES	35
Q5.09: WICHTIGKEIT ASPEKT - GESCHICHTE DES LANDES	36
Q6.01: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ICH MÖCHTE LIEBER EIN BÜRGER/EINE BÜRGERIN VON LIECHTENSTEIN ALS VON JEDEM ANDEREN LAND DER WELT SEIN	37
Q6.02: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ES GIBT HEUTE EINIGE SACHEN IN LIECHTENSTEIN WEGEN DENEN ICH MICH FÜR LIECHTENSTEIN SCHÄME	38
Q6.03: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - DIE WELT WÄRE BESSER, WENN DIE MENSCHEN IN ANDEREN LÄNDERN EHER SO WÄREN WIE DIE LIECHTENSTEINER	39
Q6.04: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - IM GROSSEN UND GANZEN IST LIECHTENSTEIN EIN BESSERES LAND	40
Q6.05: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - JEDER/JEDE SOLLTE SEIN/IHR LAND UNTERSTÜTZEN	41
Q6.06: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - WENN MEIN LAND ERFOLGE IM INTERNATIONALEN SPORT HAT, MACHT ES MICH STOLZ	42
Q6.07: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ICH BIN ÖFTERS WENIGER STOLZ AUF LIECHTENSTEIN ALS ICH ES GERNE WÄRE	43
Q7.01: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - IMPORT VON AUSLÄNDISCHEN PRODUKTEN BESCHRÄNKEN	44
Q7.02: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - BEI BESTIMMTEN PROBLEMEN SOLLTEN INTERNATIONALE INSTITUTIONEN DAS RECHT HABEN, LÖSUNGEN DURCHZUSETZEN	45
Q7.03: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - EIGENE INTERESSEN VERFOLGEN	46
Q7.04: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - AUSLÄNDERN SOLLTE VERBOTEN SEIN, IN LIECHTENSTEIN GRUND UND BODEN ZU ERWERBEN	47
Q7.05: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - GROSSE INTERNATIONALE FIRMEN SCHADEN DEM LOKALEN GEWERBE IMMER MEHR	48
Q7.06: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - FREIER HANDEL FÜHRT DAZU, DASS MAN IN LIECHTENSTEIN BESSERE PRODUKTE ERHÄLT	49
Q7.07: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - BESCHLÜSSEN VON INTERNATIONALEN GREMIEN FOLGEN	50
Q7.08: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - INTERNATIONALE ORGANISATIONEN NEHMEN ZU VIEL MACHT WEG	51
Q7.09: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - WENN MAN IMMER MEHR AUSLÄNDISCHEN FILMEN, MUSIK UND BÜCHERN AUSGESETZT IST, SCHADET DAS DER NATIONALEN UND LOKALEN KULTUR	52
Q7.10: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - EIN VORTEIL DES INTERNET IST ES, DASS INFORMATIONEN FÜR IMMER MEHR MENSCHEN WELTWEIT VERFÜGBAR SIND	53

Q8: ASSIMILATION UND INTEGRATION	54
Q9.01: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - MENSCHEN DIE DIE LIECHTENSTEINISCHEN SITTEN UND GEBRÄUCHE NICHT KENNEN, KÖNNEN NICHT WIRKLICH LIECHTENSTEINER WERDEN	55
Q9.02: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - DER STAAT SOLLTE NATIONALEN MINDERHEITEN HELFEN, DAMIT SIE IHRE EIGENEN SITTE UND GEBRÄUCHE BEWAHREN KÖNNEN	56
Q9.03: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - PERSONEN OHNE LIECHTENSTEINISCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT SOLLTEN DIE GLEICHEN RECHTE HABEN WIE LIECHTENSTEINISCHER	57
Q10.01: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER ERHÖHEN DIE KRIMINALITÄTSRATE	58
Q10.02: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER SIND IM ALLGEMEINEN GUT FÜR DIE LIECHTENSTEINISCHE WIRTSCHAFT	59
Q10.03: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER NEHMEN DEN EINHEIMISCHEN DIE ARBEITSPLÄTZE WEG	60
Q10.04: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER MACHEN LIECHTENSTEIN OFFEN FÜR NEUE IDEEN UND ANDERE KULTUREN	61
Q10.05: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - DER STAAT GIBT ZU VIEL GELD AUS UM ZUWANDERER ZU UNTERSTÜTZEN	62
Q11: ZUKUNFTSPERSPEKTIVE IMMIGRATION	63
Q12.1: NATIONALITÄT	64
Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT	65
Q13.1: NATIONALITÄT VATER	66
Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER	67
Q14.01: STOLZ AUF NATIONALITÄT - LIECHTENSTEINER/IN	68
Q14.02: STOLZ AUF NATIONALITÄT - DEUTSCHER/E	69
Q14.03: STOLZ AUF NATIONALITÄT - SCHWEIZER/IN	70
Q14.04: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ÖSTERREICHER/IN	71
Q14.05: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ITALIENER/IN	72
Q14.06: STOLZ AUF NATIONALITÄT - SPANIER/IN	73
Q14.07: STOLZ AUF NATIONALITÄT - TÜRKE/IN	74
Q14.96: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ANDERE NENNUNG	75
Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE	76
Q16: BEITRITT ZUR EU	77
Q17.01: ASKO-SKALA - STETIGER WANDEL ODER FESTGEFÜGTE VERHÄLTNISSE	78
Q17.02: ASKO-SKALA - RUHE UND ORDNUNG ODER BEWEGUNG UND NEUERUNG	79
Q17.03: ASKO-SKALA - VERÄNDERUNGSFREUDIGKEIT ODER TRADITIONSVERBUNDENHEIT	80
Q17.04: ASKO-SKALA - NEUE IDEEN ODER ALTBEWÄHRTE ANSCHAUUNGEN	81

Q17.05: ASKO-SKALA - FESTE REGELN ODER IMPROVISATION	82
Q17.06: ASKO-SKALA - ERHALTUNG DES ALTHERGEBRACHTEN ODER REFORM	83
Q17.07: ASKO-SKALA - ÜBERRASCHENDE SITUATIONEN ODER KLARE, EINDEUTIGE VERHÄLTNISSE	84
Q17.08: ASKO-SKALA - EINORDNUNG UND UNTERORDNUNG ODER AUFBEGEHREN	85
Q17.09: ASKO-SKALA - NEUE, BISHER UNBEKANNTE DINGE ODER BEKANNTE DINGE	86
Q18: INTERESSE UND ENGAGEMENT	87
Q19: BESTIMMTER PARTEI NÄHER	88
Q20: PARTEIZUGEHÖRIGKEIT	89
Q21: AKTIV IN VEREINEN / GRUPPEN	90
S1: AUSBILDUNG	91
S2: ERWERBSTÄTIGLEIT	93

05-OKT-05

TABELLE 1

AGEX: ALTER

Darf ich Sie zuerst nach Ihrem Alter fragen?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
15-24 Jahre	83 14%	42 14%	41 13%	83 61%	-- -%	-- -%	-- -%
25-29 Jahre	53 9%	26 9%	27 9%	53 39%	-- -%	-- -%	-- -%
30-34 Jahre	56 9%	-20 7%	+36 12%	-- -%	56 27%	-- -%	-- -%
35-39 Jahre	61 10%	+40 14%	-21 7%	-- -%	61 30%	-- -%	-- -%
40-44 Jahre	88 14%	41 14%	47 15%	-- -%	88 43%	-- -%	-- -%
45-49 Jahre	66 11%	34 12%	32 10%	-- -%	-- -%	66 41%	-- -%
50-54 Jahre	50 8%	24 8%	26 8%	-- -%	-- -%	50 31%	-- -%
55-59 Jahre	44 7%	22 7%	22 7%	-- -%	-- -%	44 28%	-- -%
60-64 Jahre	38 6%	20 7%	18 6%	-- -%	-- -%	-- -%	38 36%
65-69 Jahre	26 4%	9 3%	17 5%	-- -%	-- -%	-- -%	26 25%
70-74 Jahre	19 3%	6 2%	13 4%	-- -%	-- -%	-- -%	19 18%
75+ Jahre	23 4%	10 3%	13 4%	-- -%	-- -%	-- -%	23 22%
MITTEL	43.33	42.70	43.92	22.35	37.91	51.36	68.60
STD. ERR.	.659	.914	.946	.379	.305	.355	.730

05-OKT-05

TABELLE 2

SEX: GESCHLECHT

Chi2 (95%)
 "+" signif. more
 "-" signif. less

	GESCHLECHT		ALTER			
	Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Mann	294 48%	-- -%	68 50%	101 49%	80 50%	45 42%
Frau	-- -%	313 100%	68 50%	104 51%	80 50%	61 58%

Q1.01: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - DERZEITIGER ODER EHEMALIGER BERUF

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Derzeitiger oder ehemaliger Beruf (bzw. Hausfrau/Hausmann)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Sehr bedeutend

Weniger bedeutend

Gar nicht bedeutend

Weiss nicht

Total	GESCHLECHT		ALTER			
	Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
399 66%	198 67%	201 64%	82 60%	134 65%	107 67%	76 72%
138 23%	63 21%	75 24%	+41 30%	47 23%	32 20%	18 17%
64 11%	33 11%	31 10%	11 8%	22 11%	20 13%	11 10%
6 1%	-- -%	6 2%	2 1%	2 1%	1 1%	1 1%

Q1.02: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - NATIONALE ODER ETHNISCHE HERKUNFT

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Nationale oder ethnische Herkunft

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	190 31%	82 28%	108 35%	43 32%	-48 23%	50 31%	+49 46%
Weniger bedeutend	258 43%	+137 47%	-121 39%	57 42%	+107 52%	64 40%	-30 28%
Gar nicht bedeutend	153 25%	73 25%	80 26%	36 26%	49 24%	43 27%	25 24%
Weiss nicht	6 1%	2 1%	4 1%	- -%	1 1%	3 2%	2 2%

Q1.03: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - EIN MANN ODER EINE FRAU SEIN

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Ein Mann oder eine Frau sein

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Sehr bedeutend

Weniger bedeutend

Gar nicht bedeutend

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	253 42%	-97 33%	+156 50%	49 36%	80 39%	75 47%	49 46%
Weniger bedeutend	155 26%	+92 31%	-63 20%	+48 35%	61 30%	-24 15%	22 21%
Gar nicht bedeutend	183 30%	99 34%	84 27%	36 26%	61 30%	55 34%	31 29%
Weiss nicht	14 2%	5 2%	9 3%	3 2%	2 1%	6 4%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 1%

Q1.04: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - ALTERSGRUPPEN

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Altersgruppen (Junge, Mittelalte, Ältere)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	167 28%	81 28%	86 27%	37 27%	-44 21%	40 25%	+46 43%
Weniger bedeutend	253 42%	129 44%	124 40%	+68 50%	+102 50%	58 36%	-25 24%
Gar nicht bedeutend	176 29%	80 27%	96 31%	-29 21%	54 26%	+58 36%	35 33%
Weiss nicht	10 2%	4 1%	6 2%	1 1%	5 2%	4 3%	- -%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	1 1%	- -%	- -%	- -%

Q1.05: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - KONFESSION ODER RELIGION

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Konfession oder Religion (Katholisch, Reformiert, Islam...)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	174 29%	83 28%	91 29%	30 22%	-45 22%	46 29%	+53 50%
Weniger bedeutend	239 39%	116 39%	123 39%	58 43%	86 42%	59 37%	36 34%
Gar nicht bedeutend	190 31%	94 32%	96 31%	48 35%	74 36%	53 33%	-15 14%
Weiss nicht	4 1%	1 *%	3 1%	- -%	- -%	2 1%	2 2%

Q1.06: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - BEVORZUGTE POLITISCHE PARTEI ODER POLITISCHE BEWEGUNG

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Bevorzugte politische Partei oder politische Bewegung

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	181 30%	98 33%	83 27%	34 25%	-45 22%	49 31%	+53 50%
Weniger bedeutend	227 37%	117 40%	110 35%	54 40%	87 42%	57 36%	-29 27%
Gar nicht bedeutend	186 31%	-74 25%	+112 36%	46 34%	68 33%	51 32%	-21 20%
Weiss nicht	13 2%	5 2%	8 3%	2 1%	5 2%	3 2%	3 3%

Q1.07: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - STAATSBÜRGERSCHAFT

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Staatsbürgerschaft (Liechtenstein, Schweiz usw.)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

Total

Sehr bedeutend

Weniger bedeutend

Gar nicht bedeutend

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	324 53%	160 54%	164 52%	-61 45%	106 52%	85 53%	+72 68%
Weniger bedeutend	185 30%	91 31%	94 30%	50 37%	67 33%	45 28%	-23 22%
Gar nicht bedeutend	97 16%	43 15%	54 17%	24 18%	32 16%	30 19%	11 10%
Weiss nicht	1 *%	- -%	1 *%	1 1%	- -%	- -%	- -%

Q1.08: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - FAMILIENSTAND ODER ROLLE IN DER FAMILIE

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Familienstand oder Rolle in der Familie (Sohn/Tochter, Vater, Mutter usw.)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	398 66%	182 62%	216 69%	89 65%	136 66%	-93 58%	+80 75%
Weniger bedeutend	130 21%	+78 27%	-52 17%	31 23%	48 23%	36 23%	-15 14%
Gar nicht bedeutend	74 12%	33 11%	41 13%	16 12%	19 9%	+30 19%	9 8%
Weiss nicht	5 1%	1 *%	4 1%	- -%	2 1%	1 1%	2 2%

Q1.09: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - SOZIALE SCHICHT

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- Soziale Schicht (Unterschicht, Mittelschicht, Oberschicht)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	221 36%	111 38%	110 35%	52 38%	69 34%	58 36%	42 40%
Weniger bedeutend	237 39%	118 40%	119 38%	53 39%	+93 45%	62 39%	-29 27%
Gar nicht bedeutend	137 23%	61 21%	76 24%	30 22%	-35 17%	40 25%	+32 30%
Weiss nicht	10 2%	3 1%	7 2%	1 1%	6 3%	- -%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	2 1%	- -%	- -%

Q1.10: HAUPTSÄCHLICHER DIFFERENZIERUNGS-/IDENTITÄTSASPEKT - WOHNHAFT IN LIECHTENSTEIN

Welche der nachfolgenden Merkmale beschreiben Sie als Person am ehesten, sind also für Sie persönlich sehr, weniger oder gar nicht bedeutend?

- wohnhaft in Liechtenstein

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Sehr bedeutend

Weniger bedeutend

Gar nicht bedeutend

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr bedeutend	383 63%	186 63%	197 63%	77 57%	119 58%	101 63%	+86 81%
Weniger bedeutend	149 25%	74 25%	75 24%	37 27%	58 28%	38 24%	-16 15%
Gar nicht bedeutend	75 12%	34 12%	41 13%	22 16%	28 14%	21 13%	-4 4%

Q2.01: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - IHRER WOHNGEMEINDE

Sie können jeweils antworten mit: eng, nicht sehr eng oder überhaupt nicht verbunden?

- Ihrer Wohngemeinde

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Eng verbunden

Nicht sehr eng verbunden

überhaupt nicht verbunden

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Eng verbunden	406 67%	200 68%	206 66%	83 61%	127 62%	109 68%	+87 82%
Nicht sehr eng verbunden	179 29%	84 29%	95 30%	48 35%	67 33%	46 29%	-18 17%
überhaupt nicht verbunden	22 4%	10 3%	12 4%	5 4%	11 5%	5 3%	1 1%

Q2.02: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - IHREM LANDESTEIL, ALSO OBERLAND ODER UNTERLAND

Sie können jeweils antworten mit: eng, nicht sehr eng oder überhaupt nicht verbunden?

- Ihrem Landesteil, also Oberland oder Unterland

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Eng verbunden	336 55%	159 54%	177 57%	84 62%	-96 47%	91 57%	65 61%
Nicht sehr eng verbunden	180 30%	89 30%	91 29%	38 28%	67 33%	49 31%	26 25%
überhaupt nicht verbunden	87 14%	44 15%	43 14%	14 10%	+42 20%	19 12%	12 11%
Weiss nicht	3 *%	1 *%	2 1%	- -%	- -%	1 1%	+2 2%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	1 *%	- -%	- -%	- -%	- -%	1 1%

Q2.03: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - LIECHTENSTEIN

Sie können jeweils antworten mit: eng, nicht sehr eng oder überhaupt nicht verbunden?

- Liechtenstein

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Eng verbunden

Nicht sehr eng verbunden

überhaupt nicht verbunden

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Eng verbunden	473 78%	+241 82%	-232 74%	105 77%	151 74%	117 73%	+100 94%
Nicht sehr eng verbunden	125 21%	-47 16%	+78 25%	29 21%	+52 25%	39 24%	-5 5%
überhaupt nicht verbunden	9 1%	6 2%	3 1%	2 1%	2 1%	4 3%	1 1%

Q2.04: BEZUGSRAUM GEOGRAFISCH - EUROPA

Sie können jeweils antworten mit: eng, nicht sehr eng oder überhaupt nicht verbunden?

- Europa

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Eng verbunden	366 60%	-162 55%	+204 65%	84 62%	-110 54%	95 59%	+77 73%
Nicht sehr eng verbunden	218 36%	+119 40%	-99 32%	48 35%	83 40%	62 39%	-25 24%
überhaupt nicht verbunden	21 3%	12 4%	9 3%	4 3%	11 5%	3 2%	3 3%
Weiss nicht	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 1%

Q3.01: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - IN LIECHTENSTEIN GEBOREN ZU SEIN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- in Liechtenstein geboren zu sein (= Wohnsitz in FL. bei der Geburt, d.h. gilt auch für Geburt in umliegenden Krankenhäusern)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	108 18%	54 18%	54 17%	23 17%	29 14%	28 18%	+28 26%
Einigermaßen wichtig	89 15%	38 13%	51 16%	17 13%	29 14%	24 15%	19 18%
Nicht sehr wichtig	215 35%	115 39%	100 32%	54 40%	80 39%	56 35%	-25 24%
überhaupt nicht wichtig	183 30%	82 28%	101 32%	40 29%	64 31%	49 31%	30 28%
Weiss nicht	10 2%	4 1%	6 2%	2 1%	3 1%	2 1%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	- -%	1 1%	1 1%

Q3.02: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DIE LIECHTENSTEINISCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT ZU HABEN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- die liechtensteinische Staatsangehörigkeit zu haben

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	245 40%	+131 45%	-114 36%	55 40%	72 35%	55 34%	+63 59%
Einigermaßen wichtig	131 22%	63 21%	68 22%	35 26%	47 23%	38 24%	-11 10%
Nicht sehr wichtig	150 25%	67 23%	83 27%	31 23%	58 28%	43 27%	-18 17%
überhaupt nicht wichtig	75 12%	31 11%	44 14%	14 10%	27 13%	22 14%	12 11%
Weiss nicht	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	1 *%	1 1%	- -%
Keine Angabe / verweigert	4 1%	1 *%	3 1%	1 1%	- -%	1 1%	2 2%

Q3.03: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DEN GRÖSSTEN TEIL DES LEBENS IN LIECHTENSTEIN GELEBT ZU HABEN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- den grössten Teil des Lebens in Liechtenstein gelebt zu haben

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	177 29%	85 29%	92 29%	40 29%	51 25%	-36 23%	+50 47%
Einigermaßen wichtig	159 26%	75 26%	84 27%	40 29%	50 24%	44 28%	25 24%
Nicht sehr wichtig	178 29%	82 28%	96 31%	43 32%	63 31%	52 33%	-20 19%
überhaupt nicht wichtig	88 14%	50 17%	38 12%	13 10%	+39 19%	26 16%	10 9%
Weiss nicht	4 1%	1 *%	3 1%	- -%	2 1%	2 1%	- -%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	1 *%	- -%	- -%	- -%	- -%	1 1%

Q3.04: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DEUTSCH SPRECHEN ZU KÖNNEN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- Deutsch sprechen zu können

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	468 77%	222 76%	246 79%	100 74%	155 76%	128 80%	85 80%
Einigermaßen wichtig	101 17%	50 17%	51 16%	25 18%	40 20%	22 14%	14 13%
Nicht sehr wichtig	26 4%	17 6%	9 3%	9 7%	7 3%	7 4%	3 3%
überhaupt nicht wichtig	10 2%	4 1%	6 2%	2 1%	3 1%	3 2%	2 2%
Weiss nicht	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	- -%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	1 *%	- -%	- -%	- -%	- -%	1 1%

Q3.05: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - KATHOLISCH ZU SEIN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- katholisch zu sein

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	104 17%	43 15%	61 19%	19 14%	28 14%	21 13%	+36 34%
Einigermaßen wichtig	94 15%	45 15%	49 16%	-13 10%	28 14%	29 18%	+24 23%
Nicht sehr wichtig	181 30%	+101 34%	-80 26%	+58 43%	60 29%	47 29%	-16 15%
überhaupt nicht wichtig	222 37%	102 35%	120 38%	45 33%	+86 42%	63 39%	-28 26%
Weiss nicht	4 1%	1 *%	3 1%	- -%	3 1%	- -%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	2 1%	- -%	1 1%	- -%	- -%	1 1%

Q3.06: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - DIE LIECHTENSTEINISCHEN INSTITUTIONEN UND GESETZE ZU BEACHTEN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- Die liechtensteinischen Institutionen und Gesetze zu beachten

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	418 69%	213 72%	205 65%	94 69%	-130 63%	112 70%	+82 77%
Einigermaßen wichtig	137 23%	-55 19%	+82 26%	23 17%	+56 27%	38 24%	20 19%
Nicht sehr wichtig	41 7%	22 7%	19 6%	+17 13%	13 6%	9 6%	-2 2%
überhaupt nicht wichtig	9 1%	3 1%	6 2%	2 1%	+6 3%	1 1%	- -%
Weiss nicht	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	- -%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	1 *%	- -%	- -%	- -%	- -%	1 1%

Q3.07: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - SICH ALS LIECHTENSTEINER/IN ZU FÜHLEN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- sich als Liechtensteiner/in zu fühlen

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	270 44%	139 47%	131 42%	65 48%	83 40%	67 42%	55 52%
Einigermaßen wichtig	140 23%	62 21%	78 25%	31 23%	47 23%	40 25%	22 21%
Nicht sehr wichtig	119 20%	59 20%	60 19%	30 22%	42 20%	30 19%	17 16%
überhaupt nicht wichtig	63 10%	27 9%	36 12%	-7 5%	28 14%	19 12%	9 8%
Weiss nicht	11 2%	5 2%	6 2%	1 1%	5 2%	4 3%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	4 1%	2 1%	2 1%	2 1%	- -%	- -%	2 2%

Q3.08: PRÄGENDE ASPEKTE DER NATIONALITÄT - LIECHTENSTEINISCHE VORFAHREN ZU HABEN

Finden Sie die folgenden Aspekte sehr wichtig, einigermaßen wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig?

- liechtensteinische Vorfahren zu haben

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr wichtig	121 20%	54 18%	67 21%	29 21%	-25 12%	32 20%	+35 33%
Einigermaßen wichtig	134 22%	65 22%	69 22%	32 24%	43 21%	35 22%	24 23%
Nicht sehr wichtig	186 31%	100 34%	86 27%	47 35%	73 36%	44 28%	-22 21%
überhaupt nicht wichtig	161 27%	72 24%	89 28%	-27 20%	62 30%	48 30%	24 23%
Weiss nicht	3 *%	2 1%	1 *%	1 1%	2 1%	- -%	- -%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	- -%	1 1%	1 1%

Q4.1: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - WICHTIGSTER

Können Sie die zwei, drei wichtigsten Aspekte nennen, die ihrer Meinung nach typisch sind für Liechtenstein?

- WICHTIGSTER ASPEKT

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Andere Aspekte

Kennt keine (weiteren) Aspekte

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Andere Aspekte	548 90%	266 90%	282 90%	119 88%	+192 94%	143 89%	94 89%
Kennt keine (weiteren) Aspekte	31 5%	16 5%	15 5%	8 6%	-5 2%	11 7%	7 7%
Weiss nicht	26 4%	11 4%	15 5%	8 6%	8 4%	6 4%	4 4%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	1 1%	- -%	- -%	1 1%

05-OKT-05

TABELLE 26

Q4.2: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - ZWEITWICHTIGSTER

- ZWEITWICHTIGSTER ASPEKT

FILTER: Wichtigster Aspekt genannt (Q4.1)

Chi2 (95%)

"+" signif. more

"-" signif. less

Total

Andere Aspekte

Kennt keine (weiteren) Aspekte

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	548 100%	266 100%	282 100%	119 100%	192 100%	143 100%	94 100%
Andere Aspekte	414 76%	203 76%	211 75%	88 74%	146 76%	109 76%	71 76%
Kennt keine (weiteren) Aspekte	93 17%	44 17%	49 17%	26 22%	31 16%	21 15%	15 16%
Weiss nicht	32 6%	15 6%	17 6%	4 3%	13 7%	7 5%	8 9%
Keine Angabe / verweigert	9 2%	4 2%	5 2%	1 1%	2 1%	+6 4%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 27

Q4.3: TYPISCHE ASPEKT FÜR LIECHTENSTEIN - DRITTWICHTIGSTER

- DRITTWICHTIGSTER ASPEKT

FILTER: Wichtigster Aspekt genannt (Q4.1)
and FILTER: Zweitwichtigster Aspekt genannt (Q4.2)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	414 100%	203 100%	211 100%	88 100%	146 100%	109 100%	71 100%
Andere Aspekte	248 60%	125 62%	123 58%	49 56%	81 55%	70 64%	48 68%
Kennt keine (weiteren) Aspekte	117 28%	55 27%	62 29%	31 35%	39 27%	27 25%	20 28%
Weiss nicht	38 9%	18 9%	20 9%	-3 3%	+22 15%	10 9%	3 4%
Keine Angabe / verweigert	11 3%	5 2%	6 3%	+5 6%	4 3%	2 2%	- -%

Q5.01: WICHTIGKEIT ASPEKT - DIALEKT

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Dialekt

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	378 62%	178 61%	200 64%	94 69%	126 61%	92 58%	66 62%
Weniger wichtig	162 27%	82 28%	80 26%	28 21%	53 26%	49 31%	32 30%
Unwichtig	67 11%	34 12%	33 11%	14 10%	26 13%	19 12%	8 8%

Q5.02: WICHTIGKEIT ASPEKT - LANDSCHAFT

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Landschaft

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	534 88%	256 87%	278 89%	-112 82%	186 91%	143 89%	93 88%
Weniger wichtig	60 10%	32 11%	28 9%	+20 15%	17 8%	14 9%	9 8%
Unwichtig	10 2%	6 2%	4 1%	4 3%	2 1%	3 2%	1 1%
Weiss nicht	3 *%	- -%	3 1%	- -%	- -%	- -%	3 3%

Q5.03: WICHTIGKEIT ASPEKT - MONARCHIE

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Monarchie

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	395 65%	201 68%	194 62%	79 58%	127 62%	105 66%	+84 79%
Weniger wichtig	145 24%	64 22%	81 26%	38 28%	58 28%	35 22%	-14 13%
Unwichtig	64 11%	27 9%	37 12%	19 14%	19 9%	19 12%	7 7%
Weiss nicht	3 *%	2 1%	1 *%	- -%	1 *%	1 1%	1 1%

Q5.04: WICHTIGKEIT ASPEKT - EXKLUSIVITÄT DER STAATSBÜRGERSCHAFT

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Exklusivität der Staatsbürgerschaft

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	258 43%	124 42%	134 43%	61 45%	86 42%	58 36%	53 50%
Weniger wichtig	230 38%	120 41%	110 35%	58 43%	80 39%	59 37%	33 31%
Unwichtig	102 17%	44 15%	58 19%	16 12%	32 16%	+36 23%	18 17%
Weiss nicht	14 2%	6 2%	8 3%	1 1%	6 3%	6 4%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	- -%	3 1%	- -%	1 *%	1 1%	1 1%

Q5.05: WICHTIGKEIT ASPEKT - BRAUCHTUM

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Brauchtum

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	401 66%	193 66%	208 66%	-79 58%	136 66%	100 63%	+86 81%
Weniger wichtig	167 28%	84 29%	83 27%	+51 38%	54 26%	46 29%	-16 15%
Unwichtig	34 6%	15 5%	19 6%	6 4%	12 6%	+14 9%	2 2%
Weiss nicht	5 1%	2 1%	3 1%	- -%	3 1%	- -%	2 2%

Q5.06: WICHTIGKEIT ASPEKT - KATHOLISCHE KIRCHE

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Katholische Kirche

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	178 29%	79 27%	99 32%	31 23%	53 26%	42 26%	+52 49%
Weniger wichtig	229 38%	118 40%	111 35%	+64 47%	82 40%	58 36%	-25 24%
Unwichtig	198 33%	96 33%	102 33%	41 30%	70 34%	58 36%	29 27%
Weiss nicht	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	- -%	2 1%	- -%

Q5.07: WICHTIGKEIT ASPEKT - FINANZPLATZ

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Finanzplatz

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total
Wichtig
Weniger wichtig
Unwichtig
Weiss nicht
Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	437 72%	+224 76%	-213 68%	104 76%	-137 67%	115 72%	81 76%
Weniger wichtig	125 21%	-48 16%	+77 25%	25 18%	+54 26%	27 17%	19 18%
Unwichtig	39 6%	20 7%	19 6%	6 4%	14 7%	+16 10%	3 3%
Weiss nicht	5 1%	2 1%	3 1%	1 1%	- -%	1 1%	+3 3%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	1 1%	- -%

Q5.08: WICHTIGKEIT ASPEKT - KLEINHEIT DES LANDES

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Kleinheit des Landes

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	395 65%	192 65%	203 65%	85 63%	134 65%	105 66%	71 67%
Weniger wichtig	154 25%	79 27%	75 24%	43 32%	47 23%	37 23%	27 25%
Unwichtig	51 8%	20 7%	31 10%	7 5%	22 11%	16 10%	6 6%
Weiss nicht	7 1%	3 1%	4 1%	1 1%	2 1%	2 1%	2 2%

Q5.09: WICHTIGKEIT ASPEKT - GESCHICHTE DES LANDES

Sind die folgenden Aspekte für Sie persönlich sehr wichtig, mehr oder weniger wichtig oder eher unwichtig?

- Geschichte des Landes

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Wichtig

Weniger wichtig

Unwichtig

Weiss nicht

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Wichtig	456 75%	221 75%	235 75%	-93 68%	149 73%	124 78%	+90 85%
Weniger wichtig	122 20%	59 20%	63 20%	35 26%	45 22%	30 19%	-12 11%
Unwichtig	28 5%	14 5%	14 4%	8 6%	11 5%	5 3%	4 4%
Weiss nicht	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	1 1%	- -%

Q6.01: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ICH MÖCHTE LIEBER EIN BÜRGER/EINE BÜRGERIN VON LIECHTENSTEIN ALS VON JEDEM ANDEREN LAND DER WELT SEIN

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Ich möchte lieber ein Bürger/eine Bürgerin von Liechtenstein als von jedem anderen Land der Welt sein

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	232 38%	+127 43%	-105 34%	56 41%	-62 30%	57 36%	+57 54%
Weder-noch	94 15%	53 18%	41 13%	26 19%	37 18%	24 15%	-7 7%
Stimme nicht zu	266 44%	-111 38%	+155 50%	50 37%	+103 50%	73 46%	40 38%
Weiss nicht	11 2%	-2 1%	+9 3%	4 3%	1 *%	5 3%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	4 1%	1 *%	3 1%	- -%	2 1%	1 1%	1 1%

Q6.02: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ES GIBT HEUTE EINIGE SACHEN IN LIECHTENSTEIN WEGEN DENEN ICH MICH FÜR LIECHTENSTEIN SCHÄME

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Es gibt heute einige Sachen in Liechtenstein wegen denen ich mich für Liechtenstein schäme

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	219 36%	107 36%	112 36%	41 30%	78 38%	65 41%	35 33%
Weder-noch	70 12%	33 11%	37 12%	13 10%	+31 15%	13 8%	13 12%
Stimme nicht zu	310 51%	149 51%	161 51%	+80 59%	95 46%	81 51%	54 51%
Weiss nicht	7 1%	5 2%	2 1%	2 1%	1 *%	1 1%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	- -%	1 1%

Q6.03: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - DIE WELT WÄRE BESSER, WENN DIE MENSCHEN IN ANDEREN LÄNDERN EHER SO WÄREN WIE DIE LIECHTENSTEINER

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Die Welt wäre besser, wenn die Menschen in anderen Ländern eher so wären wie die Liechtensteiner

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	125 21%	68 23%	57 18%	20 15%	36 18%	32 20%	+37 35%
Weder-noch	118 19%	62 21%	56 18%	32 24%	37 18%	27 17%	22 21%
Stimme nicht zu	352 58%	162 55%	190 61%	82 60%	128 62%	99 62%	-43 41%
Weiss nicht	9 1%	2 1%	7 2%	2 1%	3 1%	1 1%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	- -%	3 1%	- -%	1 *%	1 1%	1 1%

Q6.04: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - IM GROSSEN UND GANZEN IST LIECHTENSTEIN EIN BESSERES LAND

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Im Grossen und Ganzen ist Liechtenstein ein besseres Land als die meisten anderen Länder

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	185 30%	92 31%	93 30%	46 34%	63 31%	40 25%	36 34%
Weder-noch	132 22%	67 23%	65 21%	34 25%	42 20%	30 19%	26 25%
Stimme nicht zu	282 46%	134 46%	148 47%	-53 39%	98 48%	+89 56%	42 40%
Weiss nicht	8 1%	-1 *%	+7 2%	3 2%	2 1%	1 1%	2 2%

Q6.05: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - JEDER/JEDE SOLLTE SEIN/IHR LAND UNTERSTÜTZEN

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Jeder/Jede sollte sein/ihr Land unterstützen, selbst wenn sich das Land im Unrecht befindet

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	143 24%	68 23%	75 24%	+43 32%	41 20%	32 20%	27 25%
Weder-noch	56 9%	30 10%	26 8%	9 7%	22 11%	15 9%	10 9%
Stimme nicht zu	398 66%	193 66%	205 65%	84 62%	140 68%	109 68%	65 61%
Weiss nicht	10 2%	3 1%	7 2%	- -%	2 1%	4 3%	4 4%

Q6.06: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - WENN MEIN LAND ERFOLGE IM INTERNATIONALEN SPORT HAT, MACHT ES MICH STOLZ

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Wenn mein Land Erfolge im internationalen Sport hat, macht es mich stolz, dass ich Liechtensteiner/Liechtensteinerin bin

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	361 59%	170 58%	191 61%	+96 71%	120 59%	-84 53%	61 58%
Weder-noch	72 12%	39 13%	33 11%	14 10%	28 14%	18 11%	12 11%
Stimme nicht zu	165 27%	81 28%	84 27%	-24 18%	55 27%	+54 34%	32 30%
Weiss nicht	9 1%	4 1%	5 2%	2 1%	2 1%	4 3%	1 1%

Q6.07: ZUSTIMMUNG ZU NATIONENBEZOGENEN AUSSAGEN - ICH BIN ÖFTERS WENIGER STOLZ AUF LIECHTENSTEIN ALS ICH ES GERNE WÄRE

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Ich bin öfters weniger stolz auf Liechtenstein als ich es gerne wäre

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	150 25%	72 24%	78 25%	29 21%	49 24%	44 28%	28 26%
Weder-noch	97 16%	48 16%	49 16%	18 13%	36 18%	24 15%	19 18%
Stimme nicht zu	344 57%	168 57%	176 56%	+88 65%	113 55%	90 56%	53 50%
Weiss nicht	14 2%	5 2%	9 3%	1 1%	6 3%	2 1%	5 5%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 1%

Q7.01: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - IMPORT VON AUSLÄNDISCHEN PRODUKTEN BESCHRÄNKEN

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Liechtenstein sollte den Import von ausländischen Produkten beschränken um die einheimische Wirtschaft zu schützen

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	147 24%	-55 19%	+92 29%	39 29%	42 20%	37 23%	29 27%
Weder-noch	111 18%	47 16%	64 20%	31 23%	+47 23%	-18 11%	15 14%
Stimme nicht zu	337 56%	+190 65%	-147 47%	-63 46%	112 55%	+102 64%	60 57%
Weiss nicht	11 2%	-2 1%	+9 3%	3 2%	3 1%	3 2%	2 2%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%

Q7.02: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - BEI BESTIMMTEN PROBLEMEN SOLLTEN INTERNATIONALE INSTITUTIONEN DAS RECHT HABEN, LÖSUNGEN DURCHZUSETZEN

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Bei bestimmten Problemen wie etwa der Umweltverschmutzung sollten internationale Institutionen das Recht haben, Lösungen durchzusetzen

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	441 73%	210 71%	231 74%	100 74%	154 75%	107 67%	80 75%
Weder-noch	67 11%	31 11%	36 12%	+23 17%	23 11%	14 9%	7 7%
Stimme nicht zu	88 14%	51 17%	37 12%	13 10%	23 11%	+36 23%	16 15%
Weiss nicht	9 1%	-1 *%	+8 3%	- -%	4 2%	2 1%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	1 *%	1 1%	- -%

Q7.03: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - EIGENE INTERESSEN VERFOLGEN

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Liechtenstein sollte die eigenen Interessen verfolgen, auch wenn das zu Konflikten mit anderen Ländern führt

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	338 56%	+179 61%	-159 51%	68 50%	120 59%	96 60%	54 51%
Weder-noch	116 19%	54 18%	62 20%	32 24%	42 20%	-22 14%	20 19%
Stimme nicht zu	133 22%	55 19%	78 25%	34 25%	37 18%	36 23%	26 25%
Weiss nicht	17 3%	-4 1%	+13 4%	2 1%	4 2%	6 4%	5 5%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	2 1%	1 *%	- -%	2 1%	- -%	1 1%

Q7.04: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - AUSLÄNDERN SOLLTE VERBOTEN SEIN, IN LIECHTENSTEIN GRUND UND BODEN ZU ERWERBEN

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Ausländern sollte verboten sein, in Liechtenstein Grund und Boden zu erwerben

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	109 18%	54 18%	55 18%	23 17%	33 16%	30 19%	23 22%
Weder-noch	111 18%	52 18%	59 19%	20 15%	42 20%	23 14%	26 25%
Stimme nicht zu	375 62%	185 63%	190 61%	93 68%	127 62%	104 65%	-51 48%
Weiss nicht	7 1%	1 *%	6 2%	- -%	2 1%	2 1%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	5 1%	2 1%	3 1%	- -%	1 *%	1 1%	+3 3%

Q7.05: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - GROSSE INTERNATIONALE FIRMEN SCHADEN DEM LOKALEN GEWERBE IMMER MEHR

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Grosse internationale Firmen schaden dem lokalen Gewerbe immer mehr

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	202 33%	88 30%	114 36%	49 36%	61 30%	57 36%	35 33%
Weder-noch	108 18%	-39 13%	+69 22%	21 15%	43 21%	28 18%	16 15%
Stimme nicht zu	276 45%	+163 55%	-113 36%	62 46%	94 46%	69 43%	51 48%
Weiss nicht	21 3%	-4 1%	+17 5%	4 3%	7 3%	6 4%	4 4%

Q7.06: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - FREIER HANDEL FÜHRT DAZU, DASS MAN IN LIECHTENSTEIN BESSERE PRODUKTE ERHÄLT

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Freier Handel führt dazu, dass man in Liechtenstein bessere Produkte erhält

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	379 62%	+208 71%	-171 55%	80 59%	127 62%	105 66%	67 63%
Weder-noch	79 13%	-30 10%	+49 16%	22 16%	28 14%	19 12%	10 9%
Stimme nicht zu	128 21%	53 18%	75 24%	28 21%	46 22%	32 20%	22 21%
Weiss nicht	19 3%	-2 1%	+17 5%	6 4%	3 1%	3 2%	+7 7%
Keine Angabe / verweigert	2 0%	1 0%	1 0%	- 0%	1 0%	1 1%	- 0%

Q7.07: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - BESCHLÜSSEN VON INTERNATIONALEN GREMIEN FOLGEN

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Im Allgemeinen sollte Liechtenstein den Beschlüssen von internationalen Gremien folgen, auch wenn die Regierung nicht mit ihnen übereinstimmt

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	160 26%	+90 31%	-70 22%	34 25%	45 22%	+52 33%	29 27%
Weder-noch	168 28%	71 24%	97 31%	40 29%	+73 36%	-32 20%	23 22%
Stimme nicht zu	235 39%	122 41%	113 36%	55 40%	72 35%	70 44%	38 36%
Weiss nicht	41 7%	-10 3%	+31 10%	7 5%	14 7%	-5 3%	+15 14%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	1 *%	2 1%	- -%	1 *%	1 1%	1 1%

Q7.08: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - INTERNATIONALE ORGANISATIONEN NEHMEN ZU VIEL MACHT WEG

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Internationale Organisationen nehmen der liechtensteinischen Regierung zu viel Macht weg

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	81 13%	+51 17%	-30 10%	20 15%	20 10%	25 16%	16 15%
Weder-noch	108 18%	53 18%	55 18%	24 18%	44 21%	22 14%	18 17%
Stimme nicht zu	381 63%	181 62%	200 64%	87 64%	127 62%	105 66%	62 58%
Weiss nicht	36 6%	-9 3%	+27 9%	5 4%	14 7%	7 4%	10 9%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	1 1%	- -%

Q7.09: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - WENN MAN IMMER MEHR AUSLÄNDISCHEN FILMEN, MUSIK UND BÜCHERN AUSGESETZT IST, SCHADET DAS DER NATIONALEN UND LOKALEN KULTUR

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Wenn man immer mehr ausländischen Filmen, Musik und Büchern ausgesetzt ist, schadet das der nationalen und lokalen Kultur

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	110 18%	+66 22%	-44 14%	-16 12%	38 19%	25 16%	+31 29%
Weder-noch	64 11%	32 11%	32 10%	16 12%	25 12%	12 8%	11 10%
Stimme nicht zu	426 70%	-195 66%	+231 74%	103 76%	141 69%	121 76%	-61 58%
Weiss nicht	5 1%	-- -%	5 2%	1 1%	1 *%	- -%	+3 3%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	- -%	2 1%	- -%

Q7.10: VERHÄLTNIS/VERGLEICH ZU ANDEREN STAATEN UND VERHÄLTNIS NATIONALE/INTERNATIONALE DIMENSION - EIN VORTEIL DES INTERNET IST ES, DASS INFORMATIONEN FÜR IMMER MEHR MENSCHEN WELTWEIT VERFÜGBAR SIND

Stimmen Sie bei den folgenden Sätzen zu, nicht zu oder sind Sie unentschieden?

- Ein Vorteil des Internet ist es, dass Informationen für immer mehr Menschen weltweit verfügbar sind

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	517 85%	257 87%	260 83%	+126 93%	+184 90%	130 81%	-77 73%
Weder-noch	42 7%	-14 5%	+28 9%	6 4%	11 5%	12 8%	+13 12%
Stimme nicht zu	36 6%	20 7%	16 5%	4 3%	-6 3%	+15 9%	+11 10%
Weiss nicht	12 2%	3 1%	9 3%	- -%	4 2%	3 2%	+5 5%

Q8: ASSIMILATION UND INTEGRATION

Die Einen sagen, dass es für ein Land besser ist, wenn ethnische Gruppen ihre eigenen Sitten und Gebräuche beibehalten. Andere finden es besser, wenn sie sich der Gesamtgesellschaft anpassen. Welche Meinung teilen Sie eher?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sitten und Gebräuche behalten	176 29%	77 26%	99 32%	+50 37%	52 25%	41 26%	33 31%
Anpassung an Gesamtgesellschaft	349 57%	+182 62%	-167 53%	70 51%	121 59%	92 58%	66 62%
Weiss nicht	73 12%	28 10%	45 14%	14 10%	27 13%	25 16%	7 7%
Keine Angabe / verweigert	9 1%	7 2%	2 1%	2 1%	5 2%	2 1%	- -%

Q9.01: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - MENSCHEN DIE DIE LIECHTENSTEINISCHEN SITTEN UND GEBRÄUCHE NICHT KENNEN, KÖNNEN NICHT WIRKLICH LIECHTENSTEINER WERDEN

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder weder-noch?

- Menschen die die liechtensteinischen Sitten und Gebräuche nicht kennen, können nicht wirklich Liechtensteiner werden

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	229 38%	118 40%	111 35%	-39 29%	70 34%	61 38%	+59 56%
Weder-noch	107 18%	51 17%	56 18%	23 17%	+49 24%	-19 12%	16 15%
Stimme nicht zu	258 43%	123 42%	135 43%	+73 54%	81 40%	77 48%	-27 25%
Weiss nicht	11 2%	-2 1%	+9 3%	1 1%	4 2%	2 1%	4 4%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	- -%	2 1%	- -%	1 *%	1 1%	- -%

Q9.02: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - DER STAAT SOLLTE NATIONALEN MINDERHEITEN HELFEN, DAMIT SIE IHRE EIGENEN SITTE UND GEBRÄUCHE BEWAHREN KÖNNEN

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder weder-noch?

- Der Staat sollte nationalen Minderheiten helfen, damit sie ihre eigenen Sitte und Gebräuche bewahren können

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	280 46%	135 46%	145 46%	72 53%	92 45%	64 40%	52 49%
Weder-noch	130 21%	59 20%	71 23%	32 24%	50 24%	31 19%	17 16%
Stimme nicht zu	184 30%	95 32%	89 28%	-29 21%	58 28%	+63 39%	34 32%
Weiss nicht	11 2%	3 1%	8 3%	3 2%	4 2%	2 1%	2 2%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	2 1%	- -%	- -%	1 *%	- -%	1 1%

Q9.03: KULTURELLE GESCHLOSSENHEIT/OFFENHEIT - PERSONEN OHNE LIECHTENSTEINISCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT SOLLTEN DIE GLEICHEN RECHTE HABEN WIE LIECHTENSTEINISCHER

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu, nicht zu oder weder-noch?

- Personen ohne liechtensteinische Staatsangehörigkeit, die legal nach Liechtenstein gekommen sind, sollten die gleichen Rechte haben wie liechtensteinische Staatsangehörige

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	244 40%	124 42%	120 38%	+65 48%	78 38%	58 36%	43 41%
Weder-noch	103 17%	47 16%	56 18%	26 19%	+45 22%	23 14%	-9 8%
Stimme nicht zu	252 42%	121 41%	131 42%	-44 32%	81 40%	+78 49%	49 46%
Weiss nicht	5 1%	1 *%	4 1%	1 1%	- -%	1 1%	+3 3%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	1 *%	2 1%	- -%	1 *%	- -%	+2 2%

Q10.01: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER ERHÖHEN DIE KRIMINALITÄTSRATE

Sie können wieder zustimmen, nicht zustimmen oder unentschieden sein.

- Zuwanderer erhöhen die Kriminalitätsrate

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	228 38%	108 37%	120 38%	46 34%	78 38%	61 38%	43 41%
Unentschieden	142 23%	60 20%	82 26%	33 24%	57 28%	31 19%	21 20%
Stimme nicht zu	223 37%	+122 41%	-101 32%	55 40%	65 32%	63 39%	40 38%
Weiss nicht	11 2%	3 1%	8 3%	2 1%	2 1%	5 3%	2 2%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	1 *%	2 1%	- -%	3 1%	- -%	- -%

Q10.02: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER SIND IM ALLGEMEINEN GUT FÜR DIE LIECHTENSTEINISCHE WIRTSCHAFT

Sie können wieder zustimmen, nicht zustimmen oder unentschieden sein.

- Zuwanderer sind im Allgemeinen gut für die liechtensteinische Wirtschaft

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	373 61%	190 65%	183 58%	-72 53%	123 60%	103 64%	+75 71%
Unentschieden	155 26%	73 25%	82 26%	41 30%	60 29%	35 22%	-19 18%
Stimme nicht zu	64 11%	29 10%	35 11%	20 15%	17 8%	21 13%	6 6%
Weiss nicht	13 2%	-1 *%	+12 4%	3 2%	3 1%	1 1%	+6 6%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	2 1%	- -%	- -%

Q10.03: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER NEHMEN DEN EINHEIMISCHEN DIE ARBEITSPLÄTZE WEG

Sie können wieder zustimmen, nicht zustimmen oder unentschieden sein.

- Zuwanderer nehmen den Einheimischen die Arbeitsplätze weg

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	126 21%	56 19%	70 22%	+38 28%	34 17%	33 21%	21 20%
Unentschieden	128 21%	66 22%	62 20%	27 20%	51 25%	29 18%	21 20%
Stimme nicht zu	348 57%	171 58%	177 57%	71 52%	119 58%	96 60%	62 58%
Weiss nicht	4 1%	1 *%	3 1%	- -%	- -%	2 1%	2 2%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%

Q10.04: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - ZUWANDERER MACHEN LIECHTENSTEIN OFFEN FÜR NEUE IDEEN UND ANDERE KULTUREN

Sie können wieder zustimmen, nicht zustimmen oder unentschieden sein.

- Zuwanderer machen Liechtenstein offen für neue Ideen und andere Kulturen

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	470 77%	230 78%	240 77%	109 80%	165 80%	120 75%	76 72%
Unentschieden	69 11%	35 12%	34 11%	14 10%	21 10%	21 13%	13 12%
Stimme nicht zu	64 11%	29 10%	35 11%	13 10%	16 8%	19 12%	16 15%
Weiss nicht	3 *%	- -%	3 1%	- -%	2 1%	- -%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%

Q10.05: EINSTELLUNG ZU IMMIGRANTEN - DER STAAT GIBT ZU VIEL GELD AUS UM ZUWANDERER ZU UNTERSTÜTZEN

Sie können wieder zustimmen, nicht zustimmen oder unentschieden sein.

- der Staat gibt zu viel Geld aus um Zuwanderer zu unterstützen

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stimme zu	196 32%	86 29%	110 35%	+54 40%	65 32%	44 28%	33 31%
Unentschieden	115 19%	57 19%	58 19%	24 18%	43 21%	28 18%	20 19%
Stimme nicht zu	231 38%	+131 45%	-100 32%	50 37%	74 36%	68 43%	39 37%
Weiss nicht	60 10%	-17 6%	+43 14%	8 6%	19 9%	19 12%	14 13%
Keine Angabe / verweigert	5 1%	3 1%	2 1%	- -%	+4 2%	1 1%	- -%

Q11: ZUKUNFTSPERSPEKTIVE IMMIGRATION

Was meinen Sie, sollte die Zahl der Zuwanderer nach Liechtenstein heutzutage:

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stark erhöht werden	4 1%	3 1%	1 *%	- -%	2 1%	2 1%	- -%
Leicht erhöht werden	39 6%	19 6%	20 6%	7 5%	11 5%	+16 10%	5 5%
Auf dem heutigen Stand bleiben	390 64%	195 66%	195 62%	78 57%	140 68%	103 64%	69 65%
Leicht reduziert werden oder	113 19%	51 17%	62 20%	+35 26%	34 17%	22 14%	22 21%
Stark reduziert werden	44 7%	19 6%	25 8%	14 10%	11 5%	13 8%	6 6%
Weiss nicht	14 2%	5 2%	9 3%	2 1%	6 3%	2 1%	4 4%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	2 1%	1 *%	- -%	1 *%	2 1%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 64

Q12.1: NATIONALITÄT

Welche Staatsbürgerschaft(en) haben Sie?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Liechtenstein	403 66%	+209 71%	-194 62%	97 71%	128 62%	105 66%	73 69%
Deutschland	25 4%	-7 2%	+18 6%	5 4%	8 4%	4 3%	8 8%
Schweiz	127 21%	53 18%	74 24%	22 16%	39 19%	+48 30%	18 17%
Österreich	57 9%	21 7%	36 12%	8 6%	+26 13%	12 8%	11 10%
Italien	17 3%	7 2%	10 3%	+9 7%	5 2%	2 1%	1 1%
Spanien	1 *%	- -%	1 *%	1 1%	- -%	- -%	- -%
Türkei	7 1%	4 1%	3 1%	+5 4%	2 1%	- -%	- -%
Andere Nationalität	33 5%	15 5%	18 6%	11 8%	11 5%	8 5%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%

Q12.2: FRÜHERE NATIONALITÄT

Haben Sie früher noch andere Staatsbürgerschaften gehabt, die Sie abgegeben haben?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Nein	516 85%	254 86%	262 84%	116 85%	172 84%	138 86%	90 85%
Ja, Liechtenstein	1 *%	1 *%	- -%	- -%	- -%	1 1%	- -%
Ja, Deutschland	15 2%	6 2%	9 3%	1 1%	6 3%	4 3%	4 4%
Ja, Schweiz	32 5%	14 5%	18 6%	6 4%	+16 8%	4 3%	6 6%
Ja, Österreich	22 4%	8 3%	14 4%	6 4%	5 2%	8 5%	3 3%
Ja, Italien	8 1%	+7 2%	-1 *%	1 1%	5 2%	1 1%	1 1%
Ja, Türkei	3 *%	3 1%	- -%	3 2%	- -%	- -%	- -%
Andere frühere Nationalität	9 1%	3 1%	6 2%	2 1%	1 *%	+5 3%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	3 *%	- -%	3 1%	1 1%	1 *%	- -%	1 1%

05-OKT-05

TABELLE 66

Q13.1: NATIONALITÄT VATER

Welche Staatsbürgerschaften hat/hatte Ihr Vater?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Liechtenstein	309 51%	+170 58%	-139 44%	75 55%	98 48%	83 52%	53 50%
Deutschland	35 6%	13 4%	22 7%	5 4%	12 6%	7 4%	+11 10%
Schweiz	125 21%	56 19%	69 22%	-19 14%	43 21%	39 24%	24 23%
Österreich	72 12%	-26 9%	+46 15%	-9 7%	31 15%	18 11%	14 13%
Italien	23 4%	11 4%	12 4%	+10 7%	9 4%	3 2%	1 1%
Spanien	2 *%	- -%	2 1%	1 1%	1 *%	- -%	- -%
Türkei	10 2%	7 2%	3 1%	+8 6%	2 1%	- -%	- -%
Andere Nationalität	37 6%	15 5%	22 7%	13 10%	10 5%	12 8%	-2 2%
Weiss nicht	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	- -%	- -%	2 2%

05-OKT-05

TABELLE 67

Q13.2: NATIONALITÄT MUTTER

Und welche Staatsbürgerschaften hat/hatte Ihre Mutter?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"- " signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Liechtenstein	289 48%	+157 53%	-132 42%	+78 57%	92 45%	69 43%	50 47%
Deutschland	43 7%	18 6%	25 8%	6 4%	17 8%	7 4%	+13 12%
Schweiz	138 23%	62 21%	76 24%	-22 16%	44 21%	+47 29%	25 24%
Österreich	93 15%	42 14%	51 16%	-12 9%	38 19%	30 19%	13 12%
Italien	24 4%	10 3%	14 4%	+11 8%	8 4%	-2 1%	3 3%
Spanien	2 *%	- -%	2 1%	1 1%	1 *%	- -%	- -%
Türkei	10 2%	7 2%	3 1%	+8 6%	2 1%	- -%	- -%
Andere Nationalität	34 6%	17 6%	17 5%	12 9%	12 6%	7 4%	3 3%
Keine Angabe / verweigert	1 *%	- -%	1 *%	- -%	- -%	- -%	1 1%

05-OKT-05

TABELLE 68

Q14.01: STOLZ AUF NATIONALITÄT - LIECHTENSTEINER/IN

Wie stolz sind Sie, Liechtensteiner/in zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Liechtensteiner/in Staatsbürger (Q12.01)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	403 100%	209 100%	194 100%	97 100%	128 100%	105 100%	73 100%
Sehr stolz	173 43%	89 43%	84 43%	44 45%	47 37%	42 40%	+40 55%
Einigermaßen stolz	178 44%	97 46%	81 42%	45 46%	63 49%	48 46%	-22 30%
Nicht sehr stolz	26 6%	11 5%	15 8%	4 4%	9 7%	9 9%	4 5%
Gar nicht stolz	23 6%	11 5%	12 6%	4 4%	8 6%	5 5%	6 8%
Weiss nicht	3 1%	1 *%	2 1%	- -%	1 1%	1 1%	1 1%

05-OKT-05

TABELLE 69

Q14.02: STOLZ AUF NATIONALITÄT - DEUTSCHER/E

Wie stolz sind Sie, Deutscher/e zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Deutscher/e Staatsbürger (Q12.02)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	25 100%	7 100%	18 100%	5 100%	8 100%	4 100%	8 100%
Sehr stolz	8 32%	3 43%	5 28%	2 40%	3 38%	1 25%	2 25%
Einigermaßen stolz	10 40%	4 57%	6 33%	3 60%	2 25%	2 50%	3 38%
Nicht sehr stolz	3 12%	- -%	3 17%	- -%	3 38%	- -%	- -%
Gar nicht stolz	4 16%	- -%	4 22%	- -%	- -%	1 25%	3 38%

05-OKT-05

TABELLE 70

Q14.03: STOLZ AUF NATIONALITÄT - SCHWEIZER/IN

Wie stolz sind Sie, Schweizer/in zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Schweizer/in Staatsbürger (Q12.03)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	127 100%	53 100%	74 100%	22 100%	39 100%	48 100%	18 100%
Sehr stolz	43 34%	18 34%	25 34%	4 18%	16 41%	18 38%	5 28%
Einigermaßen stolz	56 44%	25 47%	31 42%	10 45%	20 51%	19 40%	7 39%
Nicht sehr stolz	21 17%	8 15%	13 18%	+7 32%	-1 3%	9 19%	4 22%
Gar nicht stolz	5 4%	2 4%	3 4%	1 5%	2 5%	- -%	2 11%
Weiss nicht	2 2%	- -%	2 3%	- -%	- -%	2 4%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 71

Q14.04: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ÖSTERREICHER/IN

Wie stolz sind Sie, Österreicher/in zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Österreicher/in Staatsbürger (Q12.04)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	57 100%	21 100%	36 100%	8 100%	26 100%	12 100%	11 100%
Sehr stolz	25 44%	-5 24%	+20 56%	1 13%	14 54%	5 42%	5 45%
Einigermaßen stolz	19 33%	7 33%	12 33%	5 63%	8 31%	2 17%	4 36%
Nicht sehr stolz	7 12%	4 19%	3 8%	2 25%	2 8%	3 25%	- -%
Gar nicht stolz	6 11%	+5 24%	-1 3%	- -%	2 8%	2 17%	2 18%

05-OKT-05

TABELLE 72

Q14.05: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ITALIENER/IN

Wie stolz sind Sie, Italiener/in zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Italiener/in Staatsbürger (Q12.05)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	17 100%	7 100%	10 100%	9 100%	5 100%	2 100%	1 100%
Sehr stolz	11 65%	3 43%	8 80%	7 78%	2 40%	1 50%	1 100%
Einigermaßen stolz	4 24%	3 43%	1 10%	2 22%	1 20%	1 50%	- -%
Nicht sehr stolz	1 6%	- -%	1 10%	- -%	1 20%	- -%	- -%
Keine Angabe / verweigert	1 6%	1 14%	- -%	- -%	1 20%	- -%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 73

Q14.06: STOLZ AUF NATIONALITÄT - SPANIER/IN

Wie stolz sind Sie, Spanier/in zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Spanier/in Staatsbürger (Q12.06)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Sehr stolz

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	1 100%	- -%	1 100%	1 100%	- -%	- -%	- -%
Sehr stolz	1 100%	- -%	1 100%	1 100%	- -%	- -%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 74

Q14.07: STOLZ AUF NATIONALITÄT - TÜRKE/IN

Wie stolz sind Sie, Türke/in zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Türke/in Staatsbürger (Q12.07)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	7 100%	4 100%	3 100%	5 100%	2 100%	- -%	- -%
Sehr stolz	4 57%	2 50%	2 67%	3 60%	1 50%	- -%	- -%
Einigermaßen stolz	3 43%	2 50%	1 33%	2 40%	1 50%	- -%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 75

Q14.96: STOLZ AUF NATIONALITÄT - ANDERE NENNUNG

Wie stolz sind Sie, zu sein?

Sind Sie sehr stolz, einigermaßen stolz, nicht sehr stolz oder gar nicht stolz?

FILTER: Andere Staatsbürgerschaft (Q12.96)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	34 100%	16 100%	18 100%	12 100%	11 100%	8 100%	3 100%
Sehr stolz	15 44%	5 31%	10 56%	6 50%	6 55%	3 38%	- -%
Einigermaßen stolz	8 24%	5 31%	3 17%	3 25%	3 27%	2 25%	- -%
Nicht sehr stolz	6 18%	4 25%	2 11%	2 17%	1 9%	1 13%	+2 67%
Gar nicht stolz	3 9%	2 13%	1 6%	- -%	1 9%	1 13%	1 33%
Weiss nicht	1 3%	- -%	1 6%	- -%	- -%	1 13%	- -%
Keine Angabe / verweigert	1 3%	- -%	1 6%	1 8%	- -%	- -%	- -%

Q15: HAUPTSPRACHE ZU HAUSE

Welche Sprache sprechen Sie meistens zu Hause?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Liechtensteiner Dialekt	448 74%	+231 79%	-217 69%	105 77%	158 77%	111 69%	74 70%
Anderer deutscher Dialekt (auch: Schweizer, Österreicher)	147 24%	61 21%	86 27%	-17 13%	53 26%	+51 32%	26 25%
Hochdeutsch	43 7%	19 6%	24 8%	8 6%	15 7%	8 5%	12 11%
Italienisch	18 3%	7 2%	11 4%	+8 6%	5 2%	3 2%	2 2%
Spanisch	6 1%	2 1%	4 1%	2 1%	3 1%	- -%	1 1%
Türkisch	8 1%	5 2%	3 1%	+6 4%	2 1%	- -%	- -%
Serbisch, kroatisch	3 *%	3 1%	- -%	2 1%	- -%	1 1%	- -%
Andere Sprache	32 5%	14 5%	18 6%	11 8%	11 5%	6 4%	4 4%

05-OKT-05

TABELLE 77

Q16: BEITRITT ZUR EU

Wenn es eine Abstimmung darüber geben würde, ob Liechtenstein der EU beitreten soll, wären Sie dafür oder dagegen?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Dafür	190 31%	84 29%	106 34%	38 28%	64 31%	51 32%	37 35%
Dagegen	336 55%	+191 65%	-145 46%	85 63%	112 55%	90 56%	-49 46%
Weiss nicht	75 12%	-18 6%	+57 18%	12 9%	25 12%	18 11%	+20 19%
Keine Angabe / verweigert	6 1%	1 *%	5 2%	1 1%	4 2%	1 1%	- -%

Q17.01: ASKO-SKALA - STETIGER WANDEL ODER FESTGEFÜGTE VERHÄLTNISS

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Stetiger Wandel ODER festgefügte Verhältnisse

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Stetiger Wandel

Festgefügte Verhältnisse

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Stetiger Wandel	335 55%	+176 60%	-159 51%	74 54%	123 60%	92 58%	-46 43%
Festgefügte Verhältnisse	227 37%	99 34%	128 41%	58 43%	70 34%	51 32%	48 45%
Weiss nicht	41 7%	17 6%	24 8%	-3 2%	10 5%	+17 11%	11 10%
Keine Angabe / verweigert	4 1%	2 1%	2 1%	1 1%	2 1%	- -%	1 1%

Q17.02: ASKO-SKALA - RUHE UND ORDNUNG ODER BEWEGUNG UND NEUERUNG

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Ruhe und Ordnung ODER Bewegung und Neuerung

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Ruhe und Ordnung	276 45%	129 44%	147 47%	-46 34%	92 45%	66 41%	+72 68%
Bewegung und Neuerung	310 51%	158 54%	152 49%	+89 65%	103 50%	91 57%	-27 25%
Weiss nicht	16 3%	6 2%	10 3%	1 1%	8 4%	2 1%	5 5%
Keine Angabe / verweigert	5 1%	1 *%	4 1%	- -%	2 1%	1 1%	2 2%

Q17.03: ASKO-SKALA - VERÄNDERUNGSFREUDIGKEIT ODER TRADITIONSVERBUNDENHEIT

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Veränderungsfreudigkeit ODER Traditionsverbundenheit

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Veränderungsfreudigkeit	288 47%	135 46%	153 49%	+78 57%	96 47%	78 49%	-36 34%
Traditionsverbundenheit	272 45%	132 45%	140 45%	55 40%	93 45%	68 43%	56 53%
Weiss nicht	39 6%	23 8%	16 5%	-2 1%	14 7%	12 8%	11 10%
Keine Angabe / verweigert	8 1%	4 1%	4 1%	1 1%	2 1%	2 1%	3 3%

Q17.04: ASKO-SKALA - NEUE IDEEN ODER ALTBEWÄHRTE ANSCHAUUNGEN

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Neue Ideen ODER altbewährte Anschauungen

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Neue Ideen	475 78%	233 79%	242 77%	+122 90%	162 79%	120 75%	-71 67%
Altbewährte Anschauungen	74 12%	36 12%	38 12%	11 8%	26 13%	20 13%	17 16%
Weiss nicht	51 8%	21 7%	30 10%	-3 2%	14 7%	19 12%	+15 14%
Keine Angabe / verweigert	7 1%	4 1%	3 1%	- -%	3 1%	1 1%	3 3%

Q17.05: ASKO-SKALA - FESTE REGELN ODER IMPROVISATION

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- feste Regeln ODER Improvisation

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Feste Regeln

Improvisation

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Feste Regeln	370 61%	182 62%	188 60%	90 66%	120 59%	92 58%	68 64%
Improvisation	195 32%	95 32%	100 32%	43 32%	75 37%	51 32%	26 25%
Weiss nicht	34 6%	14 5%	20 6%	3 2%	9 4%	+14 9%	8 8%
Keine Angabe / verweigert	8 1%	3 1%	5 2%	- -%	1 *%	3 2%	+4 4%

Q17.06: ASKO-SKALA - ERHALTUNG DES ALTHERGEBRACHTEN ODER REFORM

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Erhaltung des Althergebrachten ODER Reform

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Erhaltung des Althergebrachten	209 34%	105 36%	104 33%	50 37%	75 37%	-44 28%	40 38%
Reform	324 53%	161 55%	163 52%	79 58%	109 53%	90 56%	-46 43%
Weiss nicht	66 11%	25 9%	41 13%	-7 5%	19 9%	24 15%	16 15%
Keine Angabe / verweigert	8 1%	3 1%	5 2%	- -%	2 1%	2 1%	+4 4%

Q17.07: ASKO-SKALA - ÜBERRASCHENDE SITUATIONEN ODER KLARE, EINDEUTIGE VERHÄLTNISSE

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- **Überraschende Situationen ODER klare, eindeutige Verhältnisse**

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Überraschende Situationen

Klare, eindeutige Verhältnisse

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Überraschende Situationen	120 20%	58 20%	62 20%	32 24%	38 19%	32 20%	18 17%
Klare, eindeutige Verhältnisse	456 75%	218 74%	238 76%	104 76%	158 77%	113 71%	81 76%
Weiss nicht	26 4%	16 5%	10 3%	-- -%	8 4%	+12 8%	6 6%
Keine Angabe / verweigert	5 1%	2 1%	3 1%	- -%	1 *%	3 2%	1 1%

Q17.08: ASKO-SKALA - EINORDNUNG UND UNTERORDNUNG ODER AUFBEGEHREN

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Einordnung und Unterordnung ODER Aufbegehren

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Einordnung und Unterordnung

Aufbegehren

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Einordnung und Unterordnung	301 50%	146 50%	155 50%	66 49%	100 49%	75 47%	60 57%
Aufbegehren	251 41%	130 44%	121 39%	61 45%	92 45%	68 43%	-30 28%
Weiss nicht	49 8%	-17 6%	+32 10%	8 6%	11 5%	16 10%	+14 13%
Keine Angabe / verweigert	6 1%	1 *%	5 2%	1 1%	2 1%	1 1%	2 2%

Q17.09: ASKO-SKALA - NEUE, BISHER UNBEKANNTE DINGE ODER BEKANNTE DINGE

Bitte sagen Sie bei den folgenden Begriffspaaren spontan, was Ihnen auf den ersten Blick rein gefühlsmässig sympathischer ist - auch wenn es sich nicht immer um Gegensätze handelt.

- Neue, bisher unbekannte Dinge ODER bekannte Dinge

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total

Neue, bisher unbekannte Dinge

Bekannte Dinge

Weiss nicht

Keine Angabe / verweigert

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Neue, bisher unbekannte Dinge	257 42%	133 45%	124 40%	59 43%	89 43%	68 43%	41 39%
Bekannte Dinge	309 51%	145 49%	164 52%	74 54%	102 50%	80 50%	53 50%
Weiss nicht	34 6%	14 5%	20 6%	3 2%	12 6%	10 6%	9 8%
Keine Angabe / verweigert	7 1%	2 1%	5 2%	- -%	2 1%	2 1%	3 3%

Q18: INTERESSE UND ENGAGEMENT

Wie interessiert sind Sie im allgemeinen an der Politik?

Sind Sie sehr interessiert, eher interessiert, eher nicht interessiert oder überhaupt nicht interessiert?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Sehr interessiert	197 32%	+123 42%	-74 24%	-27 20%	-53 26%	+64 40%	+53 50%
Eher interessiert	263 43%	-114 39%	+149 48%	58 43%	94 46%	74 46%	37 35%
Eher nicht interessiert	94 15%	37 13%	57 18%	+34 25%	+42 20%	-12 8%	-6 6%
Überhaupt nicht interessiert	49 8%	19 6%	30 10%	+17 13%	14 7%	10 6%	8 8%
Weiss nicht	2 *%	1 *%	1 *%	- -%	1 *%	- -%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	2 *%	- -%	2 1%	- -%	1 *%	- -%	1 1%

05-OKT-05

TABELLE 88

Q19: BESTIMMTER PARTEI NÄHER

Fühlen Sie sich normalerweise einer Partei in Liechtenstein näher als den anderen?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Ja	312 51%	+164 56%	-148 47%	66 49%	-91 44%	87 54%	+68 64%
Nein	274 45%	-120 41%	+154 49%	67 49%	+107 52%	64 40%	-36 34%
Weiss nicht	17 3%	7 2%	10 3%	2 1%	6 3%	+8 5%	1 1%
Keine Angabe / verweigert	4 1%	3 1%	1 *%	1 1%	1 *%	1 1%	1 1%

05-OKT-05

TABELLE 89

Q20: PARTEIZUGEHÖRIGKEIT

Welcher Partei stehen Sie normalerweise am nächsten?

FILTER: Fühlt sich einer Partei in Liechtenstein näher (Q19)

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	312 100%	164 100%	148 100%	66 100%	91 100%	87 100%	68 100%
VU (Vaterländische Union/die "Roten")	105 34%	61 37%	44 30%	24 36%	36 40%	22 25%	23 34%
FBP (Fortschrittliche Bürgerpartei/die "Schwarzen")	137 44%	78 48%	59 40%	34 52%	-30 33%	40 46%	33 49%
FL (Freie Liste/die "Weissen")	47 15%	-18 11%	+29 20%	6 9%	+21 23%	15 17%	-5 7%
Weiss nicht	12 4%	4 2%	8 5%	1 2%	3 3%	5 6%	3 4%
Keine Angabe / verweigert	11 4%	3 2%	8 5%	1 2%	1 1%	5 6%	4 6%

Q21: AKTIV IN VEREINEN / GRUPPEN

Was trifft für Sie am ehesten zu?
Sie sind in Liechtenstein:

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Nicht aktiv in einem Verein oder einer Gruppe?	287 47%	-120 41%	+167 53%	57 42%	96 47%	78 49%	56 53%
Aktiv in einem Verein oder einer Gruppe?	212 35%	103 35%	109 35%	57 42%	72 35%	49 31%	34 32%
Oder haben Sie eine leitende Funktion in einem Verein oder einer Gruppe?	93 15%	+66 22%	-27 9%	20 15%	31 15%	28 18%	14 13%
Weiss nicht	8 1%	3 1%	5 2%	2 1%	1 *%	3 2%	2 2%
Keine Angabe / verweigert	7 1%	2 1%	5 2%	- -%	+5 2%	2 1%	- -%

S1: AUSBILDUNG

Welches ist Ihre höchste berufliche Ausbildung oder Ihr höchstes Abschlusszeugnis, das Sie gemacht haben?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Obligatorische Schule/Anlehre	58 10%	-15 5%	+43 14%	+20 15%	-6 3%	13 8%	+19 18%
Berufslehre/Berufsschule (auch: Handelsschule, Musikschule, Arztgehilfin...)	271 45%	122 41%	149 48%	-49 36%	95 46%	81 51%	46 43%
Diplommittelschule/Allgemeinbild. Schule (Verkehrsschule, Töcherschule ...)	31 5%	10 3%	21 7%	4 3%	14 7%	8 5%	5 5%
Gymnasium, Maturitätsschule, Seminar (auch: Kantonsschule)	60 10%	29 10%	31 10%	+32 24%	-8 4%	13 8%	7 7%
Höhere Berufsausbildung mit Meisterdiplom, Eidg. Fachausweis	49 8%	+31 11%	-18 6%	9 7%	18 9%	14 9%	8 8%
Höhere Fachschule, Technikerschule (z.B. HTL, HWV, SASSA, Gastronomie ...)	64 11%	+43 15%	-21 7%	13 10%	+32 16%	12 8%	7 7%
Universität, ETH	66 11%	+41 14%	-25 8%	-7 5%	28 14%	19 12%	12 11%
Anderes	3 *%	2 1%	1 *%	1 1%	2 1%	- -%	- -%

05-OKT-05

TABELLE 91

S1: AUSBILDUNG

Welches ist Ihre höchste berufliche Ausbildung oder Ihr höchstes Abschlusszeugnis, das Sie gemacht haben?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

Total
Keine Angabe / verweigert

	GESCHLECHT		ALTER				
	Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+	
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Keine Angabe / verweigert	5 1%	1 *%	4 1%	1 1%	2 1%	- -%	2 2%

05-OKT-05

TABELLE 92

S2: ERWERBSTÄTIGLEIT

Sind Sie zur Zeit erwerbstätig?

Chi2 (95%)
"+" signif. more
"-" signif. less

	Total	GESCHLECHT		ALTER			
		Mann	Frau	15-29	30-44	45-59	60+
Total	607 100%	294 100%	313 100%	136 100%	205 100%	160 100%	106 100%
Ja, voll	301 50%	+199 68%	-102 33%	67 49%	+130 63%	+93 58%	-11 10%
Ja, teilweise	94 15%	-15 5%	+79 25%	-12 9%	33 16%	+34 21%	15 14%
Nein, in Ausbildung	51 8%	30 10%	21 7%	+47 35%	-3 1%	-1 1%	-- -%
Nein, pensioniert	76 13%	37 13%	39 12%	-- -%	-- -%	-3 2%	+73 69%
Nein, Hausarbeit, arbeitslos	81 13%	-12 4%	+69 22%	-10 7%	+37 18%	27 17%	-7 7%
Keine Angabe / verweigert	4 1%	1 *%	3 1%	- -%	2 1%	2 1%	- -%